

ALL ABOUT MAGIC! „.....Ehrlich“!

DAS EHRlich BROTHERS
FANCLUB MAGAZIN

DIE EHRlich BROTHERS

PRÄSENTIEREN

SHOWDOWN DER
WELTBESTEN MAGIE

FASZINATION

STARSforFREE 2017:
die Ehrlich
Brothers endlich
wieder im Interview

Städteportrait
London:
das Herz der
weltweiten Magie

Rückblicke:
die Fanclub-
Mitglieder auf Tour

Comedy-Star
Chris Tall
beantwortet
eure Fragen

IMPRESSUM

Das Team

Ehrlich Brothers Fanclub, c/o Eva Rühl,
Königsborner Str. 32c, 59427 Unna,
eva@ehrllich-brothers-fanclub.com,
+49 (0) 178 1988 101

Artikel/Berichterstattung im Magazin

Jacqueline Bodin, Janina Börgartz, Gabi Peckhaus,
Eva Rühl, Caro Solbach

Gestaltung und Illustrationen des Magazins

Corinna Pöttker und Carina Thürich, Pia Mandewirth

Programmierung und Pflege der Webseite

Christian Kroes

Fotos und Zeichnungen

www.ehrllich-brothers.com, Ehrlich Brothers Facebook,
Ehrlich Brothers Fanclub, Teamwork und die entsprechen-
den Copyrights für weitere Bilder sind jeweils darunter
aufgelistet.

Der Inhalt dieses Magazins ist urheberrechtlich geschützt.
Das Magazin ist nur für die persönliche Information be-
stimmt. Jede weitergehende Verwendung ist, insbesondere
die Speicherung in Datenbanken, Veröffentlichung, Vervielfältigung und jede Form von gewerblicher Nutzung, sowie
die Weitergabe an Dritte – auch in Teilen oder in überar-
beiteter Form – ohne Zustimmung des Autors untersagt.

Alle auf diesen Seiten verwendeten Markennamen der
jeweiligen Firmen unterliegen im Allgemeinen warenzei-
chen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz.

Sämtliche auf diesen Seiten gemachten Angaben, Informa-
tionen und Tipps sind ohne Gewähr, d. h. es kann keinerlei
Haftung für Schäden und Folgeschäden übernommen
werden für alles, was auf diesen Seiten geschrieben und
abgebildet ist. Offensichtliche Fehler (Schreib- bzw. Dar-
stellungsfehler) können nicht ausgeschlossen werden und
werden nach Feststellung korrigiert.

Das Magazin **All about Magic „... Ehrlich!“** ist ein
privates ohne finanzielle Absichten. Alle verwendeten
Bilder befinden sich im Besitz der jeweiligen Eigentümer.

INHALT

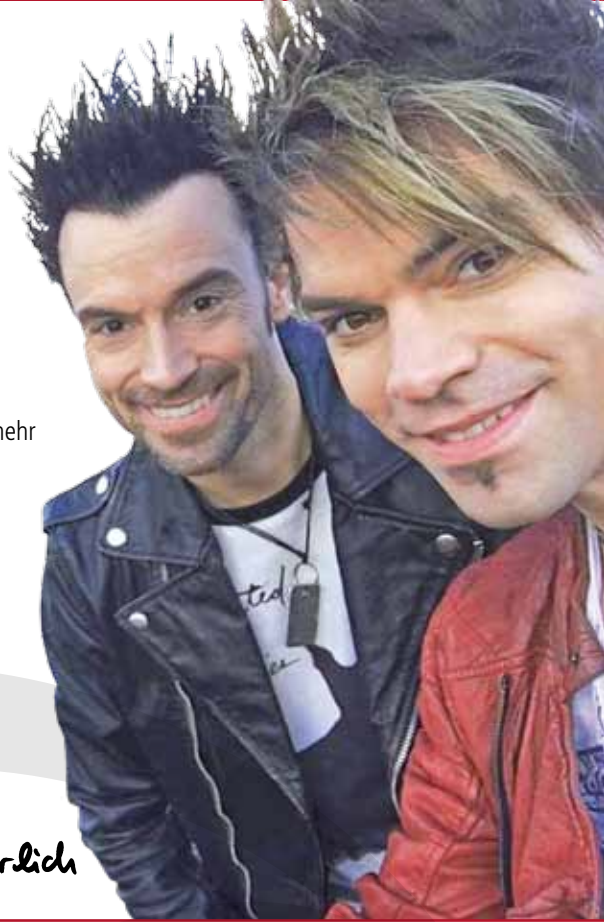
Impressum	2
Vorwort Ehrlich Brothers und Redaktion	3
Der Fanclub stellt sich vor: „Pia Mandewirth“	4
The Magic Circle of London	5
Interview: „Martin und Elias“	6-8
Kartenzaubertrick	9
Städteportrait: „London“	10-11
Comedy Camp 2017	12
4. Fanclubtreffen 2017	13-15
STARSforFREE 2017	16-17
„Interview Ehrlich Brothers“	18-20
Grüße an die Ehrlich Brothers	21
Teamwork-EB-Comic	22-23
Poster	24-25
Versteckte Kamera 2017	26
Toys "R" Us – Großstadtsafari	27
Interview: „Felix van Mel Teil 2“	28-30
Offizielle Tourdaten: „Faszination“	31
Hallenvorstellung: Arena Trier	32
Messe Erfurt	33
MHPArena	34
Europapark Arena	35
Sparkassen Arena Kiel	36
Interview: „Chris Tall“	37-39
Magisches Horoskop/Zitat	40-42
Mein Magischer Moment mit den Ehrlich Brothers	43
„Magischer Zeitvertreib“	44-45
Musik & Illusion: „Bruno Mars feat. Marc Ronson – Uptown Funk“	46
Ein zauberhaftes Dankeschön	47

Hallo liebe Fanclub-Mitglieder,

ja, wir sind es wirklich –
die echten Ehrlich Brothers!
Wir wollten unbedingt auch
mal was ins Fanclub Magazin
schreiben, weil wir so begeis-
tert von Eurem Einsatz sind,
mit dem Ihr uns supportet und
mit dem Ihr regelmäßig ein
echt hammermäßiges Maga-
zin an den Start bringt.
Dafür sagen wir erst einmal
ganz fett DANKE!

Mit jeder Ausgabe sind wir gespannt, auf
welche Ideen Ihr diesmal gekommen seid.
Ein Bericht über die Heimat von Klitzeklino,
akribisch recherchierte Informationen über
unsere Auftrittsorte, der lustige Comic, der
Sprachkurs, und, und, und – mit dem letzten
Fanclub Magazin habt Ihr Euch mal wieder
selbst übertroffen. Das ist wirklich: Hammer!
So viel Kreativität bringen die wenigsten Profi-
Journalisten an den Tag. Jetzt dauert es nicht mehr
lange, bevor wir wieder mit FASZINATION auf
Tour gehen. Außer dem Vorwort kennen wir
noch nichts von dieser Ausgabe des Fanclub-
Magazins. Wir sind aber sicher, dass Ihr neben
vielen spannenden Geschichten eine Übersicht
unserer Tourtermine und Fernsehauftritte
findet. Also: Wir freuen uns schon darauf, viele
von Euch wiederzusehen – live und vor dem
Bildschirm!

Eure Ehrlichs
Andreas & Chris Ehrlich



LIEBE FANCLUB-MITGLIEDER,

und jetzt kommen wir! ☺ Auch wenn Andreas und Chris dieses Mal das Vorwort übernommen haben, möch-
ten wir es uns nicht nehmen lassen, wie immer an dieser Stelle ein paar Zeilen zu schreiben. Aber dieses Mal
halten wir es kurz.

Auch wir möchten DANKE sagen.
All About Magic „... Ehrlich!“ wird
mit dieser Ausgabe nun ein Jahr alt. Vier
magische Ausgaben liegen bereits hinter
uns. Wir möchten uns bei den Ehrlich
Brothers und allen bisherigen Korrespon-
denzpartnern von Herzen bedanken. Und
vor allem bei euch: denn ohne euch wäre
all das hier nicht möglich.

Auch in der fünften Ausgabe erwarten
euch wieder viele tolle Highlights, bei-
spielsweise ein Interview mit Comedian
Chris Tall, lernt die Stadt London kennen,
lest noch einmal Berichte zu den tollen
Ereignissen in der Tourpause und: endlich
wieder ein Interview mit Andreas und
Chris!

Wir hoffen, dass die Magie weiterhin so
viele Menschen miteinander verbindet. Wir
wünschen euch viel Spaß beim Lesen der
Geburtsausgabe!

Euer
All About Magic „... Ehrlich!“ Team



Pia Mandewirth

Alter: 35 Jahre

1. Showbesuch: Vorpremiere von Faszination am 2. Dezember 2016 in Münster

Liebingsillusionen: „Das Puzzle des Lebens“ und „die Monstersäge“

Liebingsmusik: da jeder Song sorgfältig für die jeweiligen Illusionen ausgewählt wurde ... schwer zu beantworten. Für den Gruselfaktor ist es definitiv „Engel“ von Rammstein

Liebingszitat: ... lass' uns den Mut haben, mutig zu sein.

Meine schönste Show: ist auch gleichzeitig meine erste Show. Der Moment, in dem man alles „zum

ersten Mal“ sieht. Unbeschreiblich!!!

Mein emotionalster Moment: war beim „Puzzle des Lebens“, weil so viel Wahrheit im Gedicht steckt. Jeder findet sich irgendwo darin wieder!

Sonstige Leidenschaft: zeichnen – basteln – gestalten. Alles was mit Kreativität zu tun hat. Da kann ich mich so richtig austoben. Das schöne an Kunst ist, es gibt kein „Richtig“ oder „Falsch“.

Liebingsstadt: es gibt so viele schöne Städte, da möchte ich mich nicht festlegen.

Lieblingsspruch: It's Magic!!!



... UND JETZT IHR!

Ab der nächsten Ausgabe möchten wir EUCH vorstellen. Für jede Ausgabe wird das Zufallslos entscheiden. Um an der Aktion teilzunehmen, schickt uns bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Fanclub-Magazin Steckbrief“ an: community@ehrllich-brothers-fanclub.com

Sobald die Arbeiten für die Ausgabe 06 begonnen haben, werden wir uns mit den ersten beiden Fanclub-Mitgliedern in Verbindung setzen.

Wir freuen uns darauf, euch noch besser kennenzulernen!

Alter:

1. Showbesuch:

Liebingsillusion:

Liebingsmusik:

Liebingszitat:

Meine schönste Show war:

Mein emotionalster Moment:

Sonstige Leidenschaft:

Liebingsstadt:

Lieblingsspruch:

THE MAGIC CIRCLE OF LONDON – DAS HERZ DER WELTWEITEN MAGIE

Diese Vereinigung repräsentiert die Weltelite der Magier, „The Magic Circle of London“. Seit der Gründung 1905 verzeichnet der Zirkel weltweit über 1.500 Mitglieder. Unter der Führung des ersten Präsidenten, David Devant, fanden sich schon damals Gleichgesinnte zusammen, diskutierten und praktizierten die Zauberei. Noch bis heute gibt es den „David Devant Award“, der jährlich vom „Magic Circle of London“ verliehen wird.

Jeder Magiebegeisterte hat die Chance, sich in diese besondere Vereinigung aufnehmen zu lassen. Hierfür muss sich, wie beim Magischen Zirkel von Deutschland, beworben werden, im nächsten Schritt folgt dann ein Interview. Zu guter Letzt steht die Aufnahmeprüfung an, auf die sich umfangreich und intensiv vorbereitet werden sollte, um sich schließlich selbst als Mitglied des „Magic Circle of London“ bezeichnen zu können. Daneben darf natürlich auch ein vereinseigenes Magazin nicht fehlen. „The Magic Circular“ berichtet regelmäßig für die Mitglieder über die Neuigkeiten der Zauberkunst.

Um der Leidenschaft für die Kunst der Magie auch räumlich einen passenden Rahmen zu geben und eine Art Anlaufstelle zu bilden, entschied sich der Verein 1998 dazu, ein eigenes Gebäude im Herzen Londons zu beziehen. Dieses liegt in der Nähe der „Euston“ U-Bahn-Station. In diesen Räumlichkeiten finden exklusive Shows und Events statt, bei denen man die einmalige Atmosphäre des Magic Circles einmal selbst erleben kann. Besonders interessant für Wissbegierige: jeden Dienstag findet „At Home with the Magic Circle“ statt. Ein Event, bei dem die Geschichte der Magie und des Magic Circles, in Kombination mit einer Zaubershow der besten Zauberer aus dem Zirkel, thematisiert wird. Außerdem ist ein Besuch im eigenen zauberhaften Museum möglich.

Die Ehrlich Brothers und „The Magic Circle of London“

Am 8. März 2015 traten Andreas und Chris Ehrlich mit ihrer alten Erfolgsshow „Magie – Träume erleben“ in Essen auf. Zu ihrer Überraschung saßen Vertreter des Magic Circles of London im Publikum, die die Ehrlich Brothers während der Show zu Ehrenmitgliedern des Londoner Zirkels ernannten. Damit reihten sich die Brüder neben ihrem Vorbild David Copperfield in die Weltelite der Magier ein. Nach Siegfried und Roy sind Andreas und Chris nach langer Zeit wieder die ersten deutschen Magier, denen diese bedeutende Ehrung zu teil wurde.



HOBBYZAUBEREI UND MAGIE IN FERNEN LANDEN

Martin Schröder (30) ist Hobbyzauberer aus Pinneberg und ist Leiter einer kleinen Zauberschule. Elias Sahabi (16) ist Flüchtling aus Afghanistan und zaubert schon seit seiner Kindheit. Durch einen Zufall haben sich die beiden Künstler kennengelernt und traten bereits als „EliMar“ gemeinsam auf. Ein Interview – sehr persönlich und lustig zugleich.

FC:

Hallo ihr zwei und vielen Dank, dass ihr euch Zeit für das Interview nehmt. Wie seid ihr zur Zauberei gekommen?

Elias:

Ich habe mit neun Jahren im Fernsehen eine Show von dem bekannten amerikanischen Zauberer „Chris Angel“ gesehen. Er hat einen Trick vorgeführt, bei dem ich gesehen habe, wie fasziniert das Publikum ist. Damals war Zauberei für mich richtige Magie, eben kein Trick, sondern einfach nur ein „wow“! Ich habe gedacht, dass er eine besondere Kraft hat und kein Mensch sein kann. Ich habe dann ein Buch geschenkt bekommen, „40 einfache Zaubertricks“ – aber die waren alles andere als einfach (Elias lacht). Drei Tricks konnte ich daraus sofort erlernen. Mit einem dieser Tricks habe ich dann immer meine Freunde verzaubert. Ich habe immer weiter Zaubertricks aus Büchern gelernt, denn Internet gab es in meinem Dorf nicht. So musste ich mir alles selber beibringen.

Martin:

Bei mir war es ähnlich: ich habe Shows im Fernsehen gesehen, David Copperfield und auch Siegfried und Roy. Von da an war ich von der Zauberei fasziniert. Ein Kumpel brachte mir ein Buch über die Zauberei von Jochen Zmeck mit und übergab es mir mit den Worten „hier kann man noch was lernen“. Damit war es auch um mich geschehen. Ich habe mir selber dieses Buch gekauft und habe alles Mögliche

ausprobiert. Angefangen natürlich mit Kartentricks und viel, viel Übung. Später auch aus Internetvideos, aber hauptsächlich aus Büchern.

FC:

Also Martin, warst du auch als Kind schon vom Zauberfieber infiziert?

Martin:

Nein, das war in der 11. Klasse, Kindheit kann man das nicht mehr nennen (alle lachen). Die Shows habe ich mir in der Tat schon sehr früh angeschaut, aber selber gezaubert habe ich erst später.

FC:

Wer sind denn eure magischen Vorbilder?

Martin:

Da gibt es einige: Siegfried und Roy finde ich genial, weil sie die Tiere mit ins Spiel bringen, David Copperfield mag ich von seiner Art her sehr gerne. Die Ehrlich Brothers gefallen mir auch sehr gut, von denen habe ich zwei Shows besucht. Zwei freundliche junge Männer, mit Witz und viel Talent.

Elias:

Chris Angel war der Auslöser, aber David Copperfield ist der Einzige, bei dem ich eine Gänsehaut bekomme, wenn ich eine Aufführung von ihm sehe. Auch wenn ich weiß, wie die Tricks funktionieren, seine Performance ist einfach unglaublich.

FC:

Wenn ihr wirklich zaubern könntet, was würdet ihr gerne können?

Elias:

Ich würde meine Familie zu mir herzaubern und meinem Heimatland Frieden schenken.

Martin:

Ich würde gerne fliegen können.

Elias:

Wenn du richtig zaubern könntest, dann könntest du ALLES machen.

Martin:

Ja, aber ich möchte fliegen können (alle lachen). Du kümmerst dich ja schon um deine Familie und Afghanistan, dann flieg ich in die USA und „verzaubere“ dort mal den Trump.

FC:

Was war denn euer zauberhaftester Moment?

Martin:

Das war der Heiratsantrag an meine jetzige Frau. Wir waren in London im Urlaub, genauer gesagt in Greenwich, einem Park in der Nähe des Observatoriums. Wir hatten einen traumhaften Blick über die Londoner Skyline. Ich hatte einen kleinen Kasten dabei und ein paar Karten mit Abbildungen von Schmetterlingen drauf. Ich ließ meine Freundin eine Karte ziehen. Sie zog den gelben Schmetterling.

Als ich einen durchsichtigen Kasten aus meiner Tasche nahm, war da ebenfalls ein gelber Schmetterling drin zu sehen. Nachdem ich die kleine Box in eine schwarze Schachtel verpackt habe, einen Zauberspruch sagte und dann den Kasten wieder aus der Schachtel holte, war der Schmetterling verschwunden und an seiner Stelle war nun ein Verlobungsring und ich stellte die Fragen aller Fragen.

Der Ring hat übrigens eine Gravur: „Für immer verzaubert“.

Elias:

Ich habe in einem Internetcafé eine Homepage gefunden, auf der man sich Zaubertrickvideos herunterladen konnte. Die Qualität war mies und der Trick war simpel. Man braucht einen Ring und ein Gummiband (kleiner Tipp: zu sehen ist der Trick auf der Zauberworkshop DVD der Ehrlich Brothers). Ich habe diesen Trick vor dem Spiegel geübt und war selber von mir überrascht. Als ich diesen Trick dann zum ersten Mal vorgeführt habe, waren die Leute so begeistert und ich dachte: „Das ist Magie“.

FC:

Was fasziniert euch an den Ehrlich Brothers?

Elias:

Die Beiden sind richtig gut auf der Bühne. Als ich die Ehrlich Brothers das erste Mal gesehen habe, konnte ich noch kein Deutsch, aber dennoch habe ich mich in den zwei Stunden totgelacht. Ich kenne sonst nur Zauberer, die ich verstehen muss, wenn sie auf der Bühne sind. Hier war es anders. Die Emotionen haben mich erreicht, auch wenn ich kein Wort verstanden habe.

Martin:

Ich finde es schön, dass zwei Brüder sich zusammengeschlossen haben und Leute unterhalten. Dass die Beiden sich mit ihrem Humor gegenseitig auf die Schippe nehmen und eine richtig geile Show auf die Beine stellen. Da steckt wahnsinnig viel Arbeit drin, nur damit andere Menschen das toll finden. Das Ganze dann so zu verpacken, dass man das als Zuschauer nicht mitbekommt, davor habe ich höchsten Respekt.

FC:

Welche Sparten der Zauberei interessieren euch am Meisten?

Martin:

Ich sehe mir sehr gerne Illusionsmagie an. Selber mache ich lieber die Kartenmagie und auch die Mentalmagie finde ich super. Wo ich nicht ran komme ist Münzmagie, das ist nicht meins, das überlasse ich Elias.

Elias:

Auch ich mag die Illusionsmagie, vor allem wenn der Zauberer an einem Ort verschwindet, um an einem anderen Ort wiederaufzutauchen. Ich zaubere auch gerne direkt mit Menschen. Close-Up und Streetmagic finde ich selber für mich genial, da ich hier direkt die Reaktionen vom Publikum sehen kann – anders als wenn ich auf der Bühne stehe.

FC:

Welchen Trick würdet ihr denn gerne mal den Ehrlich Brothers vorführen oder bei welcher Illusion würdet ihr gerne einmal mitwirken?



Elias:
Ich habe den Film „The Illusionists“ gesehen, in dem ein Orangenbaum aus einem Kern wächst. Am Ende des Films wird kurz gezeigt, wie der Trick im Film funktioniert. Ich habe ein paar mal versucht, das nachzubauen. Dann habe ich die Illusion bei den Ehrlich Brothers in der Show „Magie – Träume erleben“ gesehen. Ich möchte gar nicht wissen, wie sie das machen, aber bei dem Trick würde ich gerne einmal mitwirken. Ich hätte nie gedacht, dass man diese Illusion auf der Bühne vorführen kann.

Martin:
Ich würde mich gerne von den Ehrlich Brothers teleportieren lassen.

FC:
Dazu müsstest du aber eine Schwiegermutter sein.

Martin:
Das stimmt, und das ist schwierig für mich hinzubekommen ohne Operation (alle lachen).

FC:
Martin, du hast aus einem Volkshochschulkurs eine kleine Zauberschule gegründet. Für wen sind denn solche Kurse geeignet oder muss ich auf eine Einladung deiner Schule warten?

Martin:
Wenn du älter als elf Jahre bist und noch keinen Brief bekommen hast, dann wirst du leider nicht mehr angenommen (alle lachen). Spaß beiseite. Ich hatte es ursprünglich über die Volkshochschule angeboten, jedoch waren es nicht genügend Teilnehmer, daher hat der Kurs dann ausgelagert davon stattgefunden. Daraus ist tatsäch-

lich eine kleine Gruppe entstanden, auch mit Elias und vielen weiteren Leuten. Insgesamt sind wir derzeit zu acht. Der Kurs ist für jeden, der Interesse hat Zauberkünste zu lernen und vorzuführen. Das soll dem Aussterben des Zaubererwissens einfach vorbeugen. Wenn ich ständig nur Geheimnisse habe und diese nicht weitergebe, dann sind sie irgendwann verschwunden. Wir brauchen auch die nächste Generation junger Zauberer. Wenn wir alt sind und keine Lust mehr haben aufzutreten, möchte ich mir eine Show angucken, die möglicherweise einer meiner Schüler auf die Beine gestellt hat und mich darüber freuen.

FC:
Andreas hat drei Kinder. Du bist vor 20 Monaten Papa geworden. Gibst du dein Zauberkunst bereits an deinen kleinen Sohn weiter?

Martin:
Aktuell ist es eher so, dass er uns durch seine Zauberei überrascht. Er schafft es nämlich ganz von alleine, leere Windeln voll zu machen. Das ist sehr spannend. Ich komme bisher auch noch nicht hinter das Trickprinzip, welches mit komischen Gerüchen einhergeht. Er ist aber bereits ein großer Fan der Ehrlich Brothers! Wir haben für ihn einen Strampler aus einem Fanshirt schneiden lassen. Wenn er dann aber soweit ist und Interesse hat, werde ich ihm natürlich auch etwas beibringen.

FC:
Elias, du kommst aus Afghanistan. Wie unterscheidet sich denn die Zauberei dort von der hier in Deutschland?

Elias:
Hier in Deutschland kann ich zu jedem Thema zaubern. Egal, ob es das Spiel mit

Mann und Frau ist oder etwas Witziges. Die Menschen hier nehmen es mit Humor. Das ist in meiner Heimat nicht so. Man hat dort keine Möglichkeiten, es gibt keine Zaubershops dort wie hier. Es ist eine andere Kultur und die Menschen haben dort ganz andere Gedanken, wenn es um das Thema Magie geht. Es geht viel in die Richtung „schwarze Magie“. Aber hier ist es anders. Die Deutschen schauen mir zu, sind begeistert und lassen sich gerne verzaubern. Die Menschen aus meinem Heimatland wollen immer wissen, wie der Trick funktioniert und ihn verstehen, doch dann ist der Zauber weg. Das finde ich sehr schade. Hier habe ich viel mehr Möglichkeiten zu zaubern. In Afghanistan habe ich nur mit Glück ein Bicycle-Deck bekommen, damit wurde echt ein Traum wahr. Das habe ich dann auch für die nächsten vier Jahre benutzt, da es dort eben keine Geschäfte gibt. Meine Anfänge waren auch eher Münztricks oder mit Bleistiften und Gummibändern. Etwas anderes gab es nicht.

FC:
Chris ist gelernter Pyrotechniker und er und Andreas haben ihr Studium zumindest angefangen. Wie sieht deine Zukunft aus, Elias? Möchtest du die Zauberei zu deinem Beruf machen oder hast du vor, vorher etwas anderes zu lernen?

Elias:
Die Zauberei wird immer ein Teil von mir sein. Ich möchte im internationalen Marketing arbeiten. Die Zauberei wird mir dabei helfen, die Produkte besser zu präsentieren. Den Kontakt zu Kunden muss man üben. Das tue ich, indem ich auf der Straße direkt vor Publikum zaubere.

FC:
Vielen Dank für das Interview.

01	17	33	49
03	19	35	51
05	21	37	53
07	23	39	55
09	25	41	57
11	27	43	59
13	29	45	61
15	31	47	63

ALL ABOUT
MAGIC!
„.....Ehrlich!“

02	18	34	50
03	19	35	51
06	22	38	54
07	23	39	55
10	26	42	58
11	27	43	59
14	30	46	62
15	31	47	63

ALL ABOUT
MAGIC!
„.....Ehrlich!“

04	20	36	52
05	21	37	53
06	22	38	54
07	23	39	55
12	28	44	60
13	29	45	61
14	30	46	62
15	31	47	63

ALL ABOUT
MAGIC!
„.....Ehrlich!“

08	24	40	56
09	25	41	57
10	26	42	58
11	27	43	59
12	28	44	60
13	29	45	61
14	30	46	62
15	31	47	63

ALL ABOUT
MAGIC!
„.....Ehrlich!“

16	24	48	56
17	25	49	57
18	26	50	58
19	27	51	59
20	28	52	60
21	29	53	61
22	30	54	62
23	31	55	63

ALL ABOUT
MAGIC!
„.....Ehrlich!“

32	40	48	56
33	51	49	57
34	42	50	58
35	43	51	59
36	44	52	60
37	45	53	61
38	46	54	62
39	47	55	63

ALL ABOUT
MAGIC!
„.....Ehrlich!“

Schritt 1:
Schneide die Karten aus.

Schritt 2:
Lasse einen Zuschauer 1 Zahl zwischen eins und 63 aussuchen.

Schritt 3:
Jetzt gibst du ihm die Karten und lässt dir von ihm die Karten zurückgeben, auf denen seine gedachte Zahl vorhanden ist.

Schritt 4:
Jetzt zählst du (von den vom Zuschauer zurückbekommenen Karten) jeweils die erste Zahl oben links zusammen und du baust eine mystische Aura um dich herum auf – jetzt bist du bereit, ihm seine Zahl zu nennen.

IT'S TEA TIME, DENN: LONDON'S CALLING

Für den „Showdown der weltbesten Magier“ begaben sich Andreas und Chris nach London und sind noch heute begeistert von der einzigartigen Atmosphäre der Stadt. Denn auch die Magie hält sich in der britischen Hauptstadt versteckt.

Rote Doppeldeckerbusse und Telefonzellen, der Big Ben und der Buckingham Palace – das alles ist London. Aber es gibt noch so viel mehr zu sehen und zu entdecken. Die Hauptstadt des Vereinigten Königreichs steht, mit ihren über 8,6 Millionen Einwohnern und mehr als dreißig verschiedenen Kulturen, auf Europas Besucherskala sogar noch vor Barcelona und Berlin. Die Metropole an der Themse ist insgesamt 33 Stadtbezirke aufgeteilt und blickt auf eine 2.000-jährige Geschichte zurück. „Multikulti“ und doch „very British“. Um die Stadt zu erkunden, braucht man vor allem eins: Zeit. Ein Fleckchen Erde, immer in Bewegung, ein perfekter Kontrast zwischen alter Tradition und modernem Lebensstil. Um euch einen kleinen Einblick geben zu können, auch abseits von typischen Touristenpfaden, haben wir unter anderem auch Insider-tipps für euch zusammengestellt.

Ein Spaziergang durch den „Hyde Park“ – London bietet mehr Grünflächen als jede andere Stadt dieser Größe. Gleichzeitig gibt es das älteste und weitläufigste U-Bahnnetz der Welt, das jährlich über eine Milliarde Menschen „von einem Ort A an einen Ort B“ befördert. Die Flaniermeile schlechthin ist das Ufer an der Themse, „Father Thames“, wie der Fluss auch genannt wird.

Sehr bekannt ist Großbritannien ja vor allem auch für ihre Monarchie, wer kennt sie nicht? London's Royals rund um Queen Elisabeth II. sind sehr beliebt. Auch als Zentrum der Musik ist die Stadt bekannt. Lily Allen, Florence + the Machine und die großartige Adele kommen hier her.

Aber was Zauberei-begeisterte wahrscheinlich am meisten interessiert: was hat London eigentlich mit Magie zu tun? Sehr viel! „The Magic Circle of London“ – das Herz der weltweiten Magie ist hier zuhause. Die Vereinigung hat sich Ende

der 90er Jahre entschlossen, in London ein eigenes Domizil samt Museum zu beziehen. Nähere Infos zum „Magic Circle of London“ findet ihr auf Seite 5. Ein weiteres, magisches Highlight sind die „Warner Brothers Studios of London“. Hier könnt ihr einen lohnenswerten Blick hinter die Kulissen der beliebten, zauberhaften Harry Potter-Filme werfen. Ein Muss für alle Fans!

Londons fünf Touristen-Sightseeing-Hotspots auf einen Blick:

- **der Buckingham Palace** – das Zuhause der Queen
- **die Tower Bridge** – Londons Wahrzeichen
- **London Eye** – hier bekommt ihr einen Blick über die ganze Stadt (nichts für Leute mit Höhenangst!)
- **Westminster Abbey** – die Kirche der VIPs
- **Houses of Parliament & Big Ben** – Zentrum britischer Politik



Caro's Insider-Tipps:

Bewegt euch abseits, um das echte London kennenzulernen!

LET'S GO TO THE MALL!

Shopping: die schönste Einkaufspassage findet ihr in Londons Stadtteil „Islington“: die „Camden Passage“. Mittwochs und samstags sind hier zusätzlich Marktstände geöffnet.

Solltet ihr sonntags in der Stadt sein, lohnt es sich nach „Shoreditch“ auf den „Columbia Road Flower Market“ und die „Brick Lane“ und „Spitalfields Market“ zu gehen. Orte mit viel Charme und vermeintlich wenig Touristen. Das „Sunday Roast“ – ein traditionelles Sonntagsessen – bekommt ihr im nahegelegenen „Carpenter's Arms“.

OH, WHAT A VIEW! LET'S GO FOR A WALK!

Im „Sky Garden“ auf dem „Walkie Talkie“-Gebäude habt ihr eine phänomenale Aussicht auf die Metropole, besser noch als aus dem London Eye und vor allem kostenlos. Aufgrund des großen Ansturms müsst ihr allerdings vorreservieren, am besten montags drei Wochen vor eurem Besuch. Die Tickets sind ab 9 Uhr morgens online und leider sehr schnell vergriffen.

Auch die „British Library“ ist ein toller Zwischenstopp. Man kommt ohne Ausweis überall hin (abgesehen von den Lesesälen) und selbst der Kaffee ist äußerst empfehlenswert. Steigt am besten bei „King's Cross“ aus. Dort könnt ihr auf dem Weg zur Library das „St. Pancras Hotel“ bestaunen.

Ein Besuch in der „St. Paul's Cathedral“ lohnt sich, zum abendlichen Gebet („evening prayer“) kommt man umsonst rein.

Macht einen Spaziergang über die „Millenium Bridge“, Richtung „Tate Modern“ und von dort lauft ihr weiter am Ufer der Themse entlang bis zur Tower Bridge – eine kleine, schöne Wanderung. Auch sehenswert ist „Notting Hill“. Die hübschesten Häuserfassaden findet ihr allerdings in der Straße „St. Luke's Mews“.

Wie in vielen westlichen Metropolen hat London auch eine „Chinatown“ – heute fungiert sie jedoch mehr als Touristenattraktion. Sie bietet Restaurants und Shops in chinesisch-asiatischem Stil. Bunt und lebendig, auf jeden Fall auch einen Besuch wert.

YUMMY, YUMMY, YUMMY, I GOT LOVE IN MY TUMMY!

Wenn ihr gastronomisch auf der Suche nach Highlights seid, ist das „Bao London“ sowie das „Madison's“ und „Frank's Rooftop Bar“ (öffnet erst wieder im Sommer 2018) durchaus empfehlenswert.



Tipp: nach dem Motto „Wer Englisch kann, ist klar im Vorteil“ – ein paar hilfreiche Wörter, Sätze und Floskeln findet ihr in unserem Wörterbuch in der letzten Ausgabe.



DAS „COMEDY CAMP 2017“ –

EINE MAGISCHE VERWANDLUNG DER FANCLUB-MITGLIEDER

Was für ein Abend: am 27. September fand in der Lichtburg in Essen das „Comedy Camp 2017“ statt. Neben den Auftritten von Elvis Eifel, Moses We und Piero Masztalerz begeisterten auch die Ehrlich Brothers das Publikum.

Dass diese Veranstaltung „etwas anders“ werden sollte, konnte man bereits im Vorfeld erkennen. Anlässlich des TV-Auftritts der Ehrlich Brothers bei der „Versteckten Kamera 2017“ überlegten sich einige Fanclub-Mitglieder eine spontane Aktion. Das Outfit von Andreas und Chris aus dem „magischen Supermarkt“ wurde für das Comedy Camp adaptiert – samt Schnurrbart! Die Reaktion der Magier ließ nicht lange auf sich warten, als sie endlich die Bühne betraten: „Wie geil ist das denn? Ich hab mich sofort wieder erkannt“, lachte Chris.

Doch das war an diesem Abend nicht die einzige Überraschung für die Zauberbrüder. Während der anschließenden Autogrammstunde bereitete der Fanclub parallel das nächste Highlight vor: eine 1,20 m große Plüsch-Giraffe, die liebevoll auf den Namen „Alvin“ getauft wurde. Auch Alvin passte sich den Gegebenheiten an, trug eine Brille, blaues Hemd und konnte es kaum erwarten, seine neuen Besitzer zu treffen. Und diese erste Begegnung war vom ersten Moment an magisch. Andreas

und Chris freuten sich sichtlich über den neuen Familienzuwachs und – typisch für die Beiden – es entbrannte sofort ein Streit darum, wer die Giraffe zuerst streicheln oder wahlweise mit ihr auch den Bruder „vermöbeln“ durfte. 😊 Im Anschluss umsorgte Andreas Alvin jedoch liebevoll mit einigen Streicheleinheiten, sodass die Plüsch-Giraffe den ersten Schock gut verkraften konnte. Den restlichen Abend wick Alvin seinen neuen Ziehvätern nicht mehr von der Seite und machte sich mit Andreas und Chris auf den Weg in sein erstes, großes Abenteuer.

Wie es Alvin wohl heute in seinem neuen Zuhause in Bünde geht? Wir sind uns sicher – gut! Wir freuen uns, dass dieses Mal die Fanclub-Mitglieder den Ehrlich Brothers ein Lächeln ins Gesicht zaubern konnten. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bei allen Mitwirkenden, die dies ermöglicht haben, bedanken. Ihr seid hammer! Wir sind gespannt, wie unsere nächste gemeinsame Aktion aussehen wird ... 😊



Die „Ehrlich Brothers“ Andreas und Christian sind ja sehr spät zur Show gekommen, weil sie vorher noch eine Fernsehaufzeichnung hatten. Wir haben uns praktisch erst auf der Bühne beim Schlussapplaus begrüßt. Lange nach der gemeinsamen Autogrammstunde haben wir uns im Backstagebereich noch mit Christian unterhalten. Und er war sehr nett, offen und, auch wenn's blöd klingt, sehr ehrlich. 😊

Danke und herzliche Grüße

Piero Masztalerz
Cartoon-Comedian



FANCLUB-TREFFEN AM 22. JULI 2017

Bereits im Mai haben wir mit den ersten Vorbereitungen für das diesjährige Fanclub-Treffen begonnen und schnell stand der Termin fest. Da mit etwa 30-40 Anmeldungen zu rechnen war, ging die Suche nach einer geeigneten Location los, da die letzten drei FC-Treffen noch bei mir Zuhause stattgefunden haben. Doch dieses Mal war, erfreulicherweise, die maximale Kapazität überschritten. Schließlich schlug uns Melanie Ruske eine Kleingartenanlage in Lünen vor und nach einer ersten Besichtigung war es entschieden: hier feiern wir eine magische Party!

Es stimmte einfach alles: der Wettergott war uns wohl gesonnen, bei gefühlten 30 Grad brachte leider auch ein kurzer Regenschauer, der mit einem kleinen Regentanz begrüßt wurde, keine Abkühlung. Aber für das kulinarische Wohl war trotz Hitze gesorgt: mitgebrachte Salate, Dips, Brot und Brötchen, Kuchen, Muffins und leckeres Grillgut (Danke an Melanies Vater, unseren 1A-Grillmeister 😊), sorgten für die Stärkung zwischendurch. Aber auch der Durst konnte dank Cola, Fanta, Wasser, Bier und dem einen oder anderen Hugo gelöscht werden. Um der Location noch magisches Flair einzuhauchen, war die Kleingartenanlage verziert mit unseren Bannern der DVD-Aufzeichnung in Hamburg. Luftgefüllte Hämmer und ein Brutus, der den ganzen Tag liebevoll von Manu versorgt wurde sowie ein Monstertruck, zauberten allen Anwesenden ein Lächeln ins Gesicht.

Am frühen Abend fand ein erstes Highlight statt: es wurden magische Grüße an mit

Helium gefüllte Luftballons gebunden, um sie auf eine Reise zu schicken – vielleicht sind ja ein paar Karten in Bünde angekommen. Ein weiterer Höhepunkt war ein Quiz rund um die Magie der Ehrlich Brothers – Rebi war die strahlende Siegerin. Doch Verlierer gab es keine – jeder Teilnehmer bekam einen tollen Preis: T-Shirts, Magazine und mehr!

Im Anschluss wurde gefeiert: Musik in Verbindung mit einer Laser- und Nebelmaschine luden zum Tanzen ein. Und das trotz der hohen Temperaturen! Sogar choreografisch anspruchsvolle Tänze wurden erlernt und gemeistert.

Um 00:30 Uhr hieß es jedoch für die Abbaucrew, alles an die vorgesehenen Orte zurück zu bringen, bevor gegen 01:00 Uhr schließlich unter lautem Donner und Blitz unser 4. Fanclub-Treffen beendet wurde.

Die Übergabe der Location am nächsten Morgen verlief einwandfrei. Wir waren so anständig und lieb, dass wir nächstes Jahr gerne wieder kommen dürfen. 😊 Wenn das mal nicht nach einer Wiederholung schreit. 😊

Wir möchten uns an dieser Stelle noch mal recht herzlich bei allen Beteiligten bedanken. Auch an Melanie, die an diesem Abend Schlafplätze zur Verfügung stellte. Das war sehr lieb und genau das ist es, was eine Fangemeinde auszeichnet und Freundschaften und Zusammenhalt entstehen lässt.

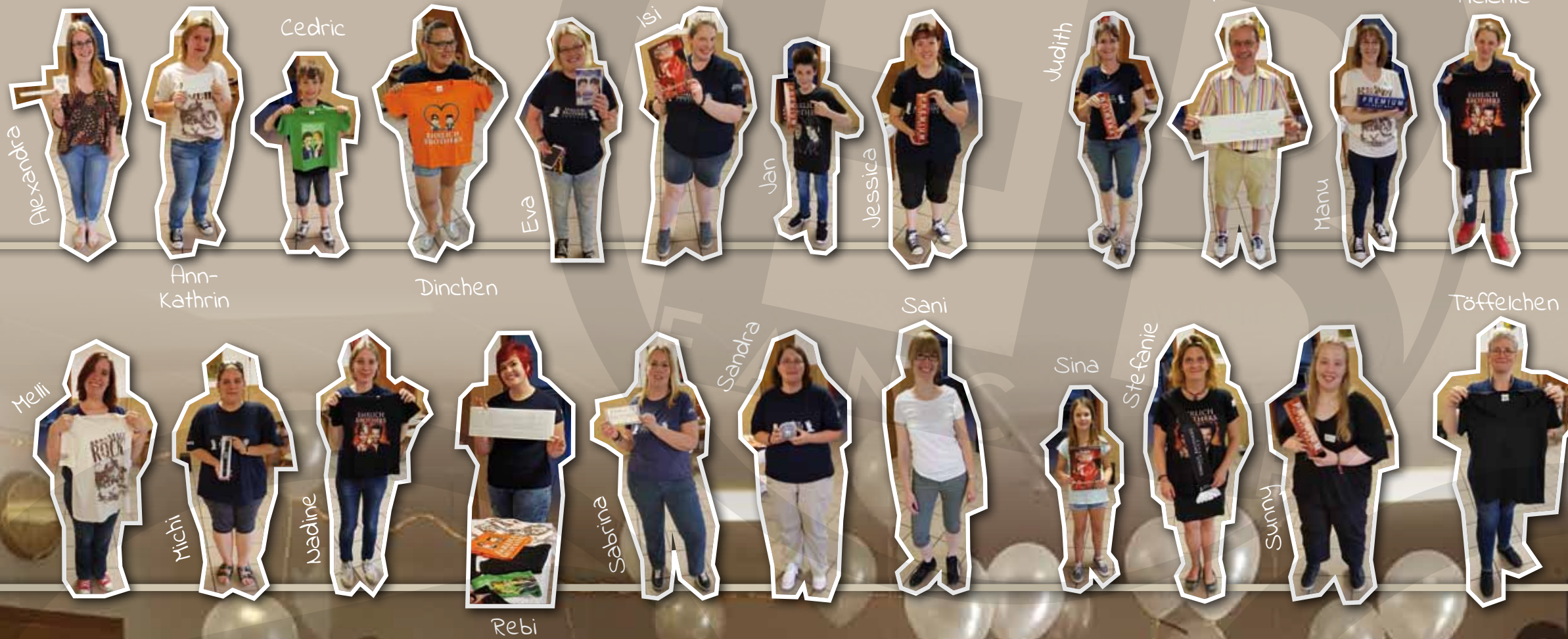
Es war ein perfekter Tag. Wenn es nächstes Jahr wieder heißt, dass das nächste Fanclub-Treffen ansteht, seid ihr dann auch dabei?

Anbei ein paar Eindrücke, bildlich festgehalten.

Eure Eva



FANCLUB TREFFEN „DIE VIERTE“



17.500 MENSCHEN, MUSIK UND MAGIE

Am 9. September war es wieder soweit: auf der Expo Plaza in Hannover fand das beliebte Open-Air Event STARSforFREE 2017, präsentiert von Antenne Niedersachsen, statt. Von Comedian Bülent Ceylan, Deutschlands Shooting Star Wincent Weiss oder „dem einen aus Millionen“, Max Giesinger, bis hin zu den Ehrlich Brothers – über sechs Stunden feierten die glücklichen Gewinner ihre Stars bis in die späten Abendstunden.

Wenn Antenne Niedersachsen zur Party des Jahres einlädt, sind diese Tickets bei den Hörern heiß begehrt, denn: die Karten sind „for free“ und diese gibt es nur beim Radiosender und den Volksbanken Raiffeisenbanken zu gewinnen. Ein Event, das jedes Jahr aufs Neue mit seinem abwechslungsreichen Line-Up beeindruckt und begeistert. Durch die Veranstaltung führten die Antenne Niedersachsen-Moderatoren Sabrina Ege und Tom Meyer aus der Moin-Show, Verkehrs-Kai, der Schollmayer, Lea Rosenboom und Kaya Laß.

Bülent Ceylan betrat um 17:00 Uhr als erster Künstler die Bühne und wärmte die Lachmuskeln der 17.500 Besucher auf, die direkt danach von Lions Head musikalisch eingestimmt wurden. Rapperin Amanda, die Youtube-Stars „Die Lochis“

und Chartstürmer Marlon Roudette, der seine karibischen Klänge mit im Gepäck hatte, brachten mit ihren Hits die Masse zum Mitsingen und Tanzen. Der deutsche Sänger Wincent Weiss zündete anschließend sein musikalisches „Feuerwerk“ und die finnische Sängerin Alma trotzte mit ihrer aktuellen Elektro-Pop Nummer „Chasing Highs“ dem kurzzeitig eintretenden Regenschauer.

Mittlerweile hatte sich auch die Dunkelheit über die Expo Plaza gelegt, doch das tat der ausgelassenen Stimmung keinen Abbruch. Denn drei weitere Highlights standen noch aus: bekannt als „Der Junge, der rennt“ begeisterte Max Giesinger mit seinen deutschsprachigen Songs, wie „80 Millionen“, „Wenn sie tanzt“ und „Roulette“ das Hannoveraner Publikum. Der

magische Höhepunkt des Open Airs waren eindeutig die Ehrlich Brothers. Mit ihrem unverwechselbaren Witz und Charme zeigten sie neue Illusionen aus ihrer aktuellen Show „Faszination“, unter anderem einen Klassiker der Zauberkunst, „Das Kunststück mit den zwei gleichlangen Seilen“ oder die mysteriöse Streckbank.

Sänger und Songwriter Mark Forster heizte den 17.500 Besuchern der Expo Plaza zum Abschluss gegen 22:30 Uhr nochmal richtig ein. Voller Energie gab er mit seiner Live-Band einen Hit nach dem anderen zum Besten. Doch auch an diesem Abend war es letztendlich Zeit geworden, „Au revoir“ zu sagen. Aber nur bis zum nächsten Jahr, denn dann heißt es wieder: STARSforFREE 2018 – präsentiert von Antenne Niedersachsen!



ALL ABOUT MAGIC „... Ehrlich!“



Bülent gibt beim Opening von STARSforFREE 2017 alles 😊



Auch Sängerin Amanda sorgte für Stimmung



Chart-Stürmer Marlon Roudette hatte karibische Klänge dabei



Sabrina Ege und „Der Schollmayer“ waren nur zwei Moderatoren des Antenne Niedersachsen Teams



auch viele Fanclub-Mitglieder waren schon früh vor Ort



Der Junge, der rennt: Max Giesinger



immer alles im Blick



Mark Forster begrüßt das Publikum auf der Expo Plaza Hannover

UND HIER SIND UNSERE „BEST OF-BILDER“ VON DEN EHRLICH BROTHERS:



Wie üblich, erstmal eine Runde aufwärmen



Sonne? ☺



Typisch: Er ist meine Schwester!

Bereits im letzten Jahr durften wir bei STARSforFREE für das Fanclub-Magazin offiziell als Presse unterwegs sein. Auch dieses Mal waren wir für euch auf der Jagd nach den besten Fotos – und natürlich einem Interview mit den Ehrlich Brothers!

Außerdem begleiteten wir die erfolgreiche Bloggerin Damiana Spöckinger, besser bekannt als „DamDias“, die zum ersten Mal live bei dem Event dabei war. Auf den nächsten Seiten nehmen wir euch nochmal mit zurück nach Hannover zur Expo Plaza – it's magic!

ALL ABOUT MAGIC „... Ehrlich!“

STARSFORFREE 2017 –

INTERVIEW MIT DEN EHRlich BROTHERS

Kurz vor ihrem Auftritt bei STARSforFREE 2017 auf der Expo Plaza in Hannover trafen wir, gemeinsam mit RTL Nord und Damiana Spöckinger, Andreas und Chris Ehrlich zu einem kurzen Interview. Von ihren Anfängen bis hin zu der langsam einkehrenden Routine für die aktuelle Show „Faszination“ und Pannen – wie immer ein Interview der etwas anderen Art. ☺



RTL Nord:

Hallo, Zauberonkel 1, Hallo Zauberonkel 2! Uns würde interessieren: eure Illusionen – wie kommt ihr darauf? Wie arbeitet ihr sie aus?

Andreas:

Also um es ernsthaft zu beantworten, ich entwickle alles.

Chris (lacht):

Es fängt schon wieder an ...

Andreas:

... und mein Bruder steht als Projektion immer daneben, genau wie jetzt. Und das merkt keiner!

Chris:

Nein! Um ernsthaft darauf zu antworten, bei uns ist es so: wir nehmen die Ideen aus dem Alltag. Also, wir fanden zum Beispiel einen Monstertruck cool – deswegen habe ich gesagt, lass' uns bei der neuen Show mal einen Monstertruck erscheinen lassen!

RTL Nord:

Wir merken schon, ihr seid richtige Rampensäue. Muss man das heutzutage als Zauberer vielleicht auch sein, um die Leute abholen zu können?

Andreas:

Also du brauchst als Zauberer nur eine anständige Frisur.

Chris (lacht):

Und schon läuft's!

Andreas:

Ja, bei dir reicht das ...

RTL Nord:

Heute seid ihr in Hannover. Kennt ihr die Stadt, habt ihr da einen Bezug zu?

Chris:

Wir sind jetzt das 3. Mal bei diesem Festival und das ist so geil, dass wir jetzt immer wieder kommen.

Andreas:

Aber wir haben tatsächlich wirklich einen sehr emotionalen Bezug zu Hannover. Denn hier, direkt neben dem Plaza-Gelände in der TUI-Arena, haben wir unsere erste, wirklich große Show auf die Beine gestellt – vor ca. 10.000 Menschen. Das hatte es so in Deutschland vorher noch nie gegeben.

Chris:

2012 war das!

Andreas:

Genau, schon lange her mittlerweile. Aber ohne diese Event wären wir heute nicht hier. Also zusammen. Ich ja, aber mein Bruder ... nicht (lacht).

RTL Nord:

Eine große Show habt ihr auch auf RTL. Was bedeutet euch das denn, so ein riesen Publikum und Bühne zu haben?

Andreas:

Wir haben übrigens lange verhandelt. Das erste Programm, das wollte kein TV-Sender haben. Wir haben das auf eigenes Risiko produziert und dann waren wir wirklich bei allen großen Major Sendern, also ARD, ZDF, Sat.1 und RTL. Es hat dann über ein Jahr gebraucht bis RTL, glücklicherweise muss ich sagen, irgendwann gesagt hat, „Komm, wir probieren's.“ – und die Quoten waren dann so gut, dass dann auch andere danach angeklopft haben. Aber dann waren wir mit RTL so zufrieden, dass wir die folgenden Programme jetzt auch dort ausstrahlen.

Chris:

Unsere neue Show „Faszination“ ist am 20. Oktober um 20:15 Uhr auf RTL zu sehen. Das ist ein Freitag, vormerken und einschalten!

Andreas:

Das Geilste, er ist gar nicht dabei (zeigt auf Chris).

Chris (vollkommen entsetzt):

Hat RTL mich rausgeschnitten?

Andreas:

Ja, ich hab mit dem Cutter nochmal gesprochen. Ich habe den geschmiert und dann hat er dich rausgenommen.

RTL Nord:

Wo wir gerade bei Pannen sind, ihr tretet vor so vielen Leuten auf, hattet ihr das auch schon bei einer Live-Show, so eine richtig schöne Panne?

Chris:

Die Frage kann eigentlich mein Bruder gut beantworten.

Andreas:

Ob schon mal etwas schief gelaufen ist? Gut, seine Frisur (zeigt auf Chris). Es gibt natürlich jeden Abend Kleinigkeiten, die irgendwo nicht so laufen, wie man sich das vorstellt. Im besten Fall merkt's keiner, außer uns natürlich. Wir merken's ja immer, wenn was nicht so läuft, wie es soll, aber das kommt glücklicherweise doch eher selten vor.

Chris:

Einmal bin ich mit dem Motorrad aus dem iPad nicht rausgefahren, sondern rausgefallen, da lag ich mit dem Motorrad auf dem Boden. Das war bei einer Show in Dresden, das weiß ich noch, als ob es gestern gewesen wäre. Also Pannen können passieren. Es ist immer live, wenn wir auf der Bühne auftreten. Ich habe immer

einen Albtraum, dass ich auf die Bühne gehe und du zauberst meine Kleidung weg (schaut zu Andreas) ... Und ich stehe da nackt vor den Menschen ... aber ist ja noch nicht passiert! (Andreas schaut verwirrt und lacht)

RTL Nord:

Gibt es denn auch Tricks, die im Alltag weiterhelfen?

Andreas:

Ja, in der Schulzeit damals, das war echt cool. Mit einem Spicker ... (Chris lacht) Mehr sag' ich jetzt auch nicht, sonst werde ich nachträglich noch eingebuchtet.

Chris:

Oder nachträglich dein 4,5er Abi annulliert. (Andreas lacht laut)

Chris:

So, und was machen wir jetzt? Ein „Question and Answer“?

Andreas:

Seid ihr schon wieder an der nächsten Fanzeitschrift?

Redaktion:

Ja!

Chris und Andreas (freudig):

Yeaaaah!

Andreas:

Ja, das ist echt geil. Das muss ich wirklich sagen, das ist sehr, sehr cool.





Antenne NIEDERSACHSEN

STARS for FREE 2017

Redaktion:

Dürfen wir euch um etwas bitten? Würdet ihr für unsere nächste Ausgabe das Vorwort schreiben? Es ist unsere Jubiläumsausgabe.

Andreas (lacht):

Jubiläumsausgabe?

Redaktion:

Ja, wirklich – ein Jahr!

Andreas:

Echt?

Redaktion:

Ja, das ist schon die fünfte Ausgabe.

Andreas:

Geil!

Redaktion:

... also ob ihr dafür ausnahmsweise das Vorwort schreiben würdet.

Chris:

Ja sicher!

Andreas:

Klar, ein Wort: „Hammer“!

Redaktion:

... genau: „geschrieben von Andreas und Chris Ehrlich“. Auf jeden Fall!

Andreas:

Na klar – machen wir.

Chris:

Das kriegen wir hin.

Damiana:

Ok – also ich würde wirklich persönlich gerne wissen, wie aufgeregt seid ihr auf einer Skala von 1 bis 10 ...

Andreas:

Heute oder sonst? Vor'm Monstertruck 10!

Damiana:

Generell ... weil ich bin ja Blogger und ich unterhalte über 100.000 Leute, aber ich sehe die ja nicht ...

Chris:

Blocker? Du blockierst die alle?

Damiana (lacht):

Genau, ich blockier sie alle!

Chris:

Ist ja geil – Blocker!

Andreas:

Ich bin ja auch ein Bruder-Blocker.

Chris:

Blocker ... (überlegt grinsend)

Damiana:

... also ihr seht die ja alle ... was macht ihr, damit ihr da nicht ausflippt?

Andreas:

Also es gibt ja so Momente, wo du wirklich von 1 bis 10 bei 12 bist. Zum

Beispiel: München – Olympiahalle ... ich weiß nicht, ob ihr dabei wart, wo die Show deutlich später angefangen hat. Da hatten wir erst ein Problem mit einem Projektor, dann während der Opening-Illusion ist etwas schief gegangen – rein technisch – aber wir mussten nochmal neu ansetzen. Es war schon 20:15 Uhr und dann hast du es auf einmal, wo du merkst, die Stimmung im Saal kippt, weil die Leute sagen, dass sie nachher noch nachhause müssen ... so und das ist dann natürlich so ein Moment, der kommt glücklicherweise so gut wie nie vor. Ich meine, Udo Lindenberg fängt immer eine Stunde später an. Aber das ist dann so ein Moment, dann darf echt auch nichts mehr schiefgehen ...

Chris:

Die Pumpe geht halt immer dann, wenn irgendetwas Unvorhergesehenes passiert. Das bleibt nicht aus, bei 114 Shows ... und vor allem am Anfang war alles auch wirklich noch relativ neu. Jetzt überwiegt wirklich maßgeblich die Vorfreude, die Show ist eingegrooved. Die ganze Crew nutzt jetzt die komplette Sommerpause, die sind jeden Tag nur am Aufarbeiten dieser Show, damit wir mit noch besserer Technik, Performance und Choreografie und Wording jetzt in die zweite Tour-Rutsche reinstarten.

Andreas (lacht):

Der Bruder ist ausgetauscht, jetzt läuft's.

+ + + GRÜSSE AN DIE EHRLICH BROTHERS + + +

Die Ehrlich Brothers können nicht nur zaubern, sondern sind tatsächlich auch hinter der Bühne sehr zauberhaft.

Lisa Feller



Bild © Sebastian Konopix



„Alles Lüge –
echt wahr!“

erlebt Michelle mit ihrem
Solo-Programm live:

19. November 2017

Altstadttheater Ingoldstadt

4. April 2018

Stollwerck Köln

13. April 2018

Kultkinobar Bad Soden

Ich hab mich wahnsinnig auf die Show in Braunschweig gefreut. Viele meiner Freunde haben die Ehrlichs schon live gesehen und waren alle restlos begeistert. Dass ich dann sogar von Andreas auf die Bühne geholt wurde und assistieren durfte, war das Sahnehäubchen auf dem Sahnehäubchen 😊.

Andreas ging durch die Reihen, ergriff meine Hand und bevor ich begriff was los war, standen wir schon gemeinsam auf der Bühne. Ich durfte dann ein Seil halten, pussten, wieder halten ... Und weiß trotzdem bis heute nicht wie er es gemacht hat 😊.

Beide Jungs waren total charmant zu mir, haben in der Pause sogar noch Zeit für ein kleines Video gefunden – es war einfach toll.

Vier Monate später haben wir uns dann bei „STARS for FREE“ zum zweiten Mal getroffen – da konnten die beiden ja leider nur einen kleinen Teil ihrer Show zeigen ...

Die Nummer „zieh-Chris-an“ war wieder so lustig – weil man zwischendurch denkt: jaja, ich weiß wie ihr es macht ... Und dann wird man noch mal überrascht ... Toll! Ich bin mir sicher, dass die Beiden viele neue Fans gewonnen haben – ich bin es ja seit meiner ersten Ehrlich-Show auch 😊.

Meine Lieblings-Illusion ist eine der kleineren: die Nummer mit dem Draht ... Andreas erzählt von früher, von ihrer Kindheit, von ihrem Papa, wie er sie unterstützt hat, wie er mit ihnen an neuen Illusionen getüftelt hat – über die Leinwand laufen Videos von damals ...

Währenddessen „spielt“ Chris mit einem Draht, der am Ende eine Botschaft hat ... Ich hab geweint, so gerührt war ich. Es ist so intim, so ehrlich, so traurig und so schön zugleich ...

Aber natürlich stehe ich auch total auf die „zersägte Jungfrau“ in der XXL-Ehrlich-Brothers-Version – der absolute Hammer!

Für die neue Tour wünsche ich Andreas und Chris gute Nerven, perfektes Timing, volle Hallen, unfassbar viel Spaß und hoffe sie behalten sich ihre charmant-witzige Art, miteinander und mit dem Publikum.

Ich habe es selten erlebt, dass Künstler so eng und herzlich mit ihrem Publikum verbunden sind!

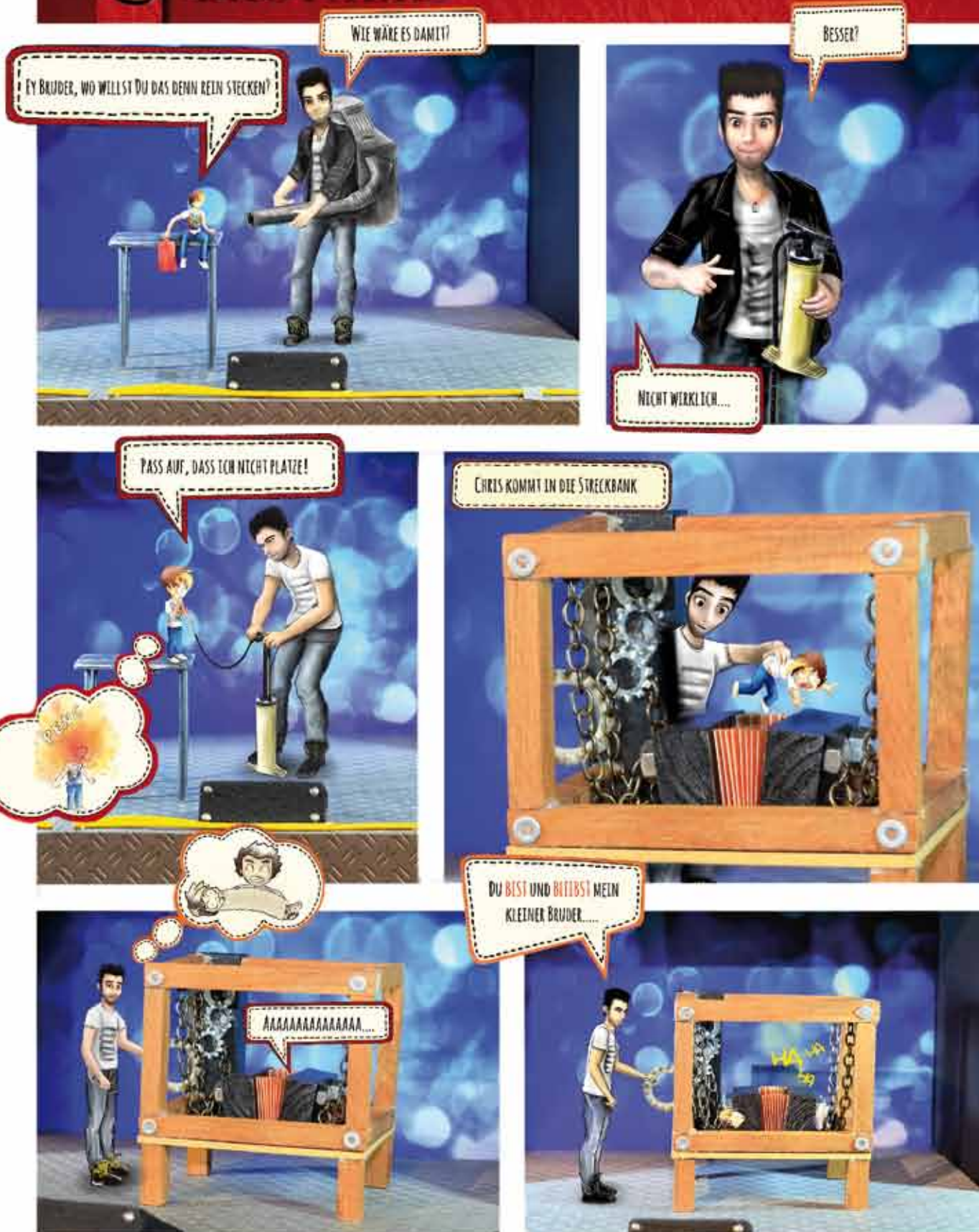
Sabrina Ege



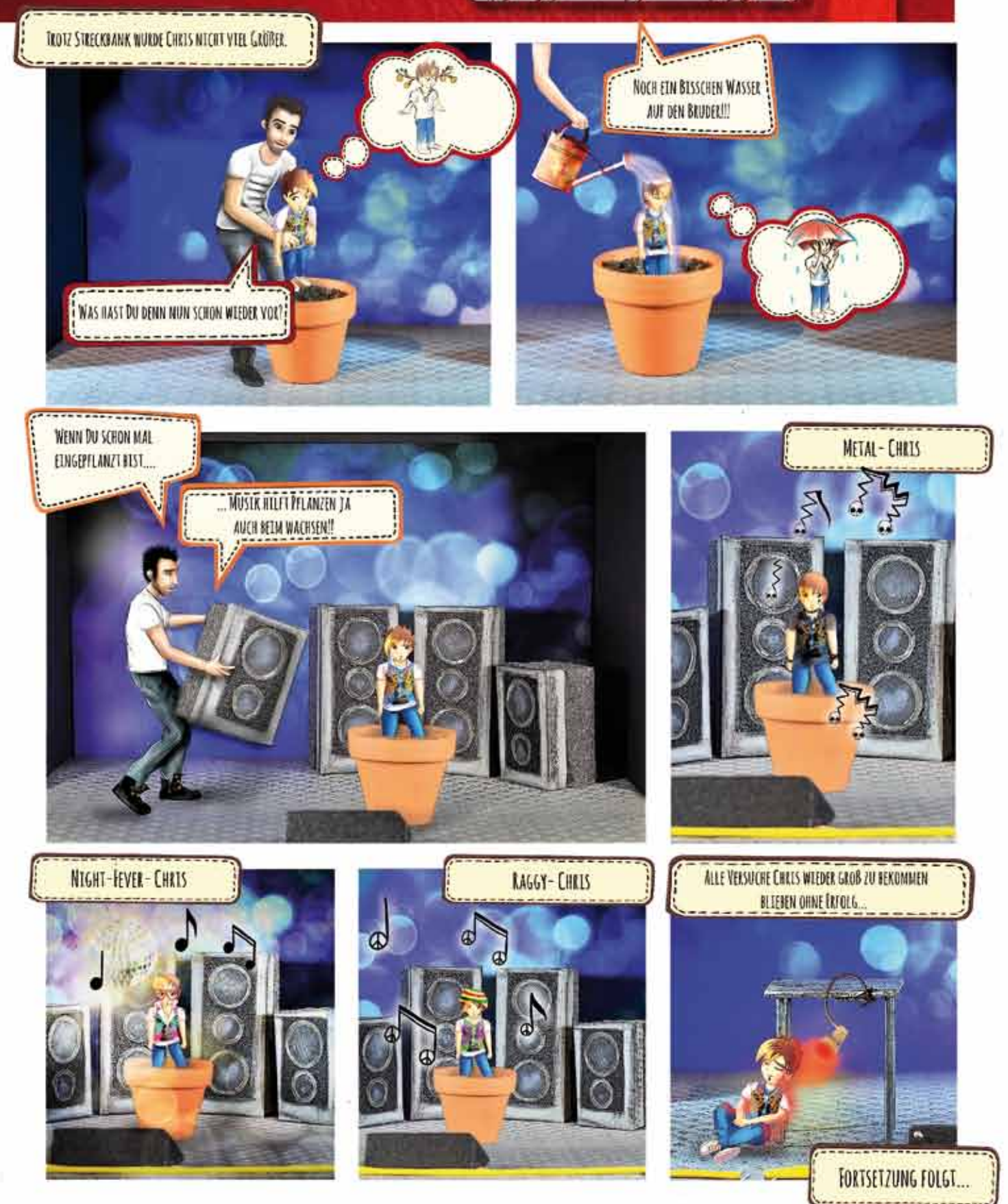
Bild © Antenne Niedersachsen

Comic

EHRlich BROTHERS



Teamwork ★



ALL ABOUT
MAGIC!
».....Ehrlich!»

Handwritten signature in gold ink, likely reading "Ehrlich".



Rückblick: Als wir am 4. Juli 2017 in Münster geduldig auf den Einlass zum „Showdown der weltbesten Magier“ gewartet haben, erreichte uns eine Newsmeldung über die Aufzeichnung zur „Versteckten Kamera 2017“. Dieses Jahr mit dabei als Gäste: Andreas und Chris! Zum Glück sind wir heutzutage alle mobil unterwegs („was früher völlig undenkbar war, ist heute real!“ – Andreas Ehrlich) und konnten somit direkt unsere Tickets bestellen.

In Duisburg war der Einlass, zwar auch mit etwas Verspätung, geregelter. Warm-Upper Christian, der uns bereits in Münster ordentlich einheizte, brachte auch dieses Mal das Publikum in Stimmung. Als sich endlich der Vorhang öffnete, staunten wir nicht schlecht, denn die Ehrlich Brothers eröffneten die Show mit einer Abwandlung ihrer Illusion „Happy Birthday“ und ließen damit Steven Gätjen erscheinen. Diese Überraschung wurde von den Fans natürlich gebührend gefeiert.

Direkt im Anschluss betraten alle Fallensteller die Bühne und wurden mit einem tosenden Applaus empfangen. Während der Show machten sie es sich in einer „Sofa-Ecke“, rechts von der Bühne, gemütlich und verfolgten gespannt die Filme ihrer Mitbewerber um die „Versteckte Kamera 2017“.

Als endlich der Film von Andreas und Chris gezeigt wurde, waren Jubel und Begeiste-

rung bei den Ehrlich Brothers Fans nicht zu überhören. Getarnt als Supermarktverkäufer erschwerten sie ihren Mitmenschen auf zauberhafte Art und Weise den doch sonst so alltäglichen Lebensmitteleinkauf.

Im weiteren Verlauf der Show präsentierten die Zauberbrüder aus Bünde noch ihr eigens entwickeltes Superhelium und seine Wirkung – da durfte die Streckbank natürlich auch nicht fehlen, um den Normalzustand wiederherzustellen.

Sind die Künstler mal nicht auf der Bühne, ist es immer wieder interessant zu sehen, was nebenbei passiert, wenn sie sich unbeobachtet fühlen. Steven Gätjen war sichtlich irritiert, als die Magie-Fans sich das Lachen nicht verkneifen konnten. Auslöser hierfür war Chris, der seine ganze Zuwendung einer Stoffgiraffe widmete und über längere Zeit mit ihr spielte.

Zum krönenden Abschluss der Sendung haben die Ehrlich Brothers versucht, dem Moderator Einblicke in die Kunst der Zauberei zu geben. Voraussetzung: ihm wurde hierfür eine Frisur gestylt, eine spektakuläre Mischung aus Andreas und Chris – denn nur so sei Steven Gätjen beim Show-Act „Tiger vs. King“ glaubwürdig.

Nachdem die letzte Klappe gefallen war, nahmen sich fast alle Prominente Zeit, um Autogramme zu geben, Autogrammkarten zu verteilen oder auch um für Fotos mit den Fans auf die Auslöser der Smartphonekameras zu drücken.

Habt ihr am 23. September die Ausstrahlung vielleicht gemeinsam mit Freunden geschaut und zufällig ein Foto davon? Dann her damit! 😊 Schickt uns euer Foto mit einem Zweizeiler und werdet ein Teil der nächsten Ausgabe unserer Fanclub-Magazins.

Die Ehrlich Brothers zaubern in der Show; Copyright: ZDF/Willi Weber



TOYS"R"US – DIE GROSSSTADTSAFARI

Ihr habt bestimmt auf Facebook, Instagram und im Web mitverfolgt, dass der bekannte Spielwarenhändler Toys"R"Us anlässlich seines 30. Geburtstages eine tierische Aktion gestartet hatte. 30 Giraffen, das Markenzeichen von Toys"R"Us, die zum Teil auch von einigen Prominenten designed wurden, standen bis zum 07. Oktober 2017 in der Kölner Innenstadt verteilt.

Die spannende Safari startete am 26. August 2017 und einige von uns ließen es sich nicht nehmen, sich auf die tierische Entdeckungsreise zu begeben. Das Wetter war für diesen Anlass mehr als passend: schwüle 25 Grad und somit kamen wir als Entdecker ganz schön ins Schwitzen. Zum Glück gab es auf dem Weg genug Wasser und „Futterstellen“, dass schließlich der zauberhafte Geoffrey, der von den Ehrlich Brothers in ein typisches „Ehrlich Gewand“ gehüllt wurde,

entdeckt worden ist. Und was sollen wir sagen? WOW – grandios! Eine einzigartige, magische Giraffe. Nach Aussage von Toys"R"Us war dies eine ganz spezielle Herausforderung für den Sprayer „Dr. Dose“. Wir sind sehr stolz auf das Gesamtkunstwerk und sind schon jetzt gespannt, welchen Erlös diese einmalige Giraffe beim großen RTL-Spendenmarathon erreichen wird. Auf jeden Fall wird sich der Fanclub engagieren. Ihr auch? 😊



PRESSEINFORMATION

Toys"R"Us startet tierische Großstadtsafari in Köln

Vom 26. August bis 7. Oktober 2017 lädt der Spielwarenhändler Toys"R"Us anlässlich seines 30-jährigen Jubiläums Kinder, Familien und Spielzeugfans zur Großstadtsafari in die Kölner Innenstadt ein. Insgesamt 30 individuell gestaltete Großfiguren des Unternehmensmaskottchens, der Giraffe „Geoffrey“, freuen sich auf tierische Selfies mit ihren Fans. Für die kreative Gestaltung konnte Toys"R"Us unter anderem Fußballprofi Sami Khedira, Schauspielerin Caroline Frier, das Showmagier-Duo Ehrlich Brothers, Moderatorin Pamela Groß, Komiker Bernd Stelter sowie die Entertainer Tom Lehel und Ross Anthony sowie Schauspielerin Yvonne de Bark gewinnen. Auch die RTL-Moderatorinnen Eva Imhof und Miriam Lange sowie ihr Kollege Wolfram Kons waren kreativ. So gleicht keine Figur der anderen. Eine Teilnahme an der Großstadtsafari lohnt sich: Wer sein Selfie mit Geoffrey oder einer der Giraffen-Geburtstagsgäste unter dem Hashtag #Grossstadtsafari auf der Großstadtsafari-Facebookseite oder bei Instagram veröffentlicht oder sein Bild auf der Internetseite www.grossstadtsafari.com hoch lädt, hat beim großen Jubiläumsgewinnspiel unter anderem die Chance auf den Gewinn einer Spielzeug-Jahres-Flatrate¹.

„Die Toys"R"Us Großstadtsafari ist für uns und den Standort Köln als Hauptsitz eine ganz besondere Aktion. Wir freuen uns sehr, den Kern unserer Unternehmensidee – Kinder spielend glücklich zu machen – symbolisch nun auch über die Grenzen unserer Märkte hinauszutragen. Und natürlich möchten wir uns auch bei den Kölnern für die jahrelange Treue bedanken“, berichtet Marie-Charlotte von Heyking, PR-Managerin bei Toys"R"Us Central Europe.

¹ Detaillierte Teilnahmebedingungen werden ab dem 26. August auf <http://www.grossstadtsafari.com/> veröffentlicht

INTERVIEW MIT FELIX & MEL

In der letzten Ausgabe von All About Magic „... Ehrlich!“, gewährte uns Felix Lehmann kleine Einblicke hinter die Kulissen. Viel Handarbeit und Liebe zum Detail, wie es auch Andreas und Chris Ehrlich oft schon betont haben, stecken in der Entstehung einer jeden Show. Ganz gleich ob für große Bühnen oder schwankende Schiffe – Zeit ist eine der kostbarsten Dinge im Leben. Doch was fasziniert Felix an der Zauberei? Und gibt es einen Unterschied zwischen dem Zaubern auf großen Bühnen und dem auf Kreuzfahrtschiffen oder in Freizeitparks? Lest auf den folgenden Seiten, was euch Felix & Mel darüber erzählen. (Berichterstattung durch Katja Ponickau)

Katja:

Seit wann zaubert ihr und was fasziniert euch?

Felix:

Die Zauberei begleitet mich schon seit meiner frühen Kindheit. Damals war David Copperfield im Fernsehen zu sehen. Diese Faszination zu spüren, war für mich ein neues und unbeschreiblich schönes Gefühl. Ich habe zum ersten Mal nachgedacht, ob das wirklich noch echt sein kann. Einerseits wollte ich wissen, wie das jetzt genau geht und andererseits wollte ich selbst auch in der Lage sein, dieses großartige Gefühl zu transportieren. Bald bekam ich dann einen Zauberkasten geschenkt, dessen Anleitung weder ich noch meine Eltern so richtig verstanden haben. Glücklicher-

weise wurde in unserer Stadt zeitnah ein Zauberkurs für Kinder angeboten, welchen ich dann auch besuchen durfte. Klar, die Tricks waren aus heutiger Sicht sehr einfach, aber wirkungsvoll. Nach langem Üben nutzte ich dann auch jede Gelegenheit, um mein „Können“ an jeder Familienfeier zu präsentieren. Dieses schöne Gefühl, eine Emotion zu erzeugen, in welcher Faszination, Staunen, Unverständnis, Lachen oder gar Angst enthalten sind, hat auch heute seinen Reiz nicht verloren. Das Schöne ist eben auch, dass es so viele Varianten der Zauberei gibt.

Mel:

Mich zog die Zauberei in ihren Bann, weil ich sah, wie Felix' Augen leuchten, wenn er mir davon erzählt oder mir

ein neues Kunststück präsentiert. Mich fasziniert, dass man mit der Zauberei Jung und Alt einfach begeistern kann. Ich arbeite im sozialpädagogischen Bereich und stelle immer wieder fest, dass Erwachsene den kindlichen Blick mehr und mehr verlieren. Aber was hat uns als Kind glücklich gemacht? Die Antwort ist leicht – die Fantasie! Wir mussten nicht sehen, um an etwas zu glauben, wir haben durch unseren Glauben gesehen. Die Zauberei hat dieses Denken am Leben erhalten. Nun möchte ich die Faszination und Illusion zusammen mit meinem Partner an die Zuschauer wieder zurückgeben, denn es gibt nichts Schöneres, als in leuchtende Augen und faszinierte Gesichter zu schauen.

Katja:

Welchen Trick kauftest du damals aus den USA und warst damit der erste Zauberer, der diesen in Deutschland aufführte?

Felix:

Das war ein Kunststück, mit dem es möglich war, Alltagsgegenstände frei schweben zu lassen. Ich hatte lange überlegt ob ich das Geld wirklich investieren soll und habe es schließlich getan. Nach knapp sechs Wochen kam dann ein Brief aus Amerika mit einem kleinen Heftchen darin. Das war die erste, sehr teure Enttäuschung in meiner Laufbahn, denn eigentlich hätte ich ein Paket erwartet. Aus Frust habe ich diesen Brief in die Ecke gefeuert, ohne genauer nachzusehen, was darin geschrieben steht. Ein paar Tage später wollte ich dann doch wissen, wofür ich so lange gewartet hatte. In diesem Brief stand lediglich das Geheimnis beschrieben und wie man sich das Kunststück „anfertigt“. Die Anweisung habe ich befolgt und konnte nicht glauben, dass es eigentlich so einfach und doch genial war. Knapp sechs Monate übte ich dieses Kunststück ein – Tag für Tag. Irgendwann präsentierte ich es meinen Freunden auf der Kirmes und realisierte gar nicht, dass sich auf einmal eine große Menschenansammlung um mich scharte. Nach der kleinen Einlage kamen diese Zuschauer auf mich zu und verlangten nach meiner Karte, um mich zu buchen. Das war ein tolles Gefühl!

Katja:

Wie kamst du zum „Magischen Zirkel von Deutschland“?

Felix:

Netzwerken mit Kollegen ist uns sehr wichtig! Man arbeitet schließlich unter Kollegen und nicht unter Mitbewerbern.

Darum ist „Felix van Mel“ (erst) seit 2016 Mitglied im „Magischen Zirkel von Deutschland“. Es macht uns Freude, uns mit Kollegen fachlich auszutauschen und vielleicht über neue Kunststücke auf dem Markt zu fachsimpeln. Wenn man alles alleine macht, wird man irgendwann „betriebsblind“ und so hält man sich den Geist und die Kreativität frisch.

Katja:

Hast du bei Wettbewerben im MZvD mitgewirkt?

Felix:

Bisher noch nicht, das war bis jetzt aber auch nicht unser Ziel. Wir denken jedoch nicht, dass dies in ferner Zukunft ausgeschlossen ist.

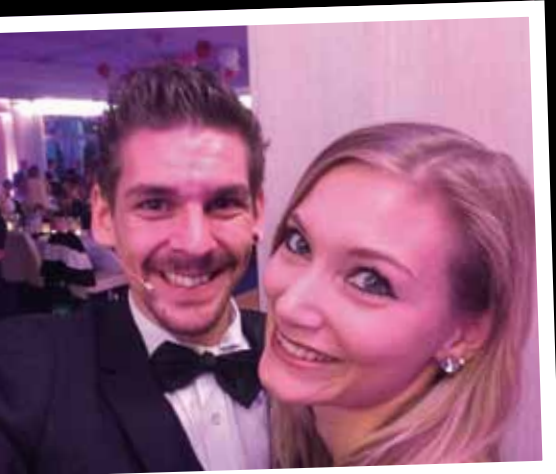
Katja:

Mel ist deine Assistentin. Wie habt ihr euch kennen gelernt?

Felix:

Das ist nicht ganz richtig! Mel führt auch selbständig eigene Zauberkunststücke auf. Aber dieses Klischee einer Assistentin wird wohl immer bestehen bleiben. Wir sind Partner auf der Bühne, sowie im privaten Leben. Kennengelernt haben wir uns durch einen gemeinsamen Freund ganz klassisch im Club. Wobei das auch nicht ganz richtig ist, denn eigentlich haben wir uns dort nach Jahren wieder gesehen. Das erste Treffen fand statt, als Mels Tanzverein mich als Kinderzauberer für eine Veranstaltung engagierte.





Katja:

Ihr tretet als Duo auf, präsentiert aber auch eigene künstlerische Elemente. Seit wann gibt es euch?

Felix:

„Felix und Mel“ entstand vor 1,5 Jahren. Mel war von der Zauberei von Anfang an fasziniert, wollte aber mit der Zauberei auf der Bühne nicht wirklich in Berührung kommen. Die Neugier war jedoch da und so spielten wir unsere erste Show zusammen auf einer öffentlichen Veranstaltung der Stadt Speyer.

Mel:

Grundsätzlich kann man sagen, war Felix ab dem 16. Lebensjahr wirklich aktiv auf der Bühne. Wir entwickeln uns stetig weiter und tüfteln an neuen Illusionen und Shows. Wenn wir alleine auf ein Jahr zurückschauen, haben wir schon einen sehr großen Schritt gemacht.

Katja:

Welche Art der Magie präsentiert ihr (klassische Magie, Mentalmagie, Comedy & Show)?

Felix:

Wir präsentieren sehr unterschiedliche Shows, die sich nicht exakt einkategorisieren lassen. Felix und Mel präsentieren interaktive Shows mit Witz und Charme, entführen ihre Zuschauer jedoch auch in

eine Welt in der Unfassbares geschieht. Mentalmagie, Comedy und Klassiker der Zauberkunst finden sich in jeder unserer Shows.

Mel:

Felix präsentiert zudem auch ganz kleine Kunststücke, was dann als „Close-Up“ bezeichnet wird. Der absolute Gegensatz dazu sind dann unsere ganz großen Shows, mit großen Requisiten, großen Illusionen und hoffentlich auch großen Emotionen. Was jede Show ausmacht, ist die Interaktion mit dem Publikum und dass bei uns so ziemlich alles unter die Lupe genommen werden kann.

Katja:

Ist euer Programm auf ein bestimmtes Zielpublikum ausgerichtet?

Mel:

Felix und Mel möchten Freude, Faszination und Staunen in den Augen der Menschen erzeugen. Ein gutes Gefühl, dass man nach der Show mit nach Hause nimmt und vielleicht noch darüber spricht. Welches Alter die Menschen haben, die unsere Shows anschauen, ist für uns dabei nicht relevant. Wichtig ist, dass die Menschen eine schöne Zeit mit uns verbracht haben und wir ein Leuchten in den Augen hinterlassen.

Katja:

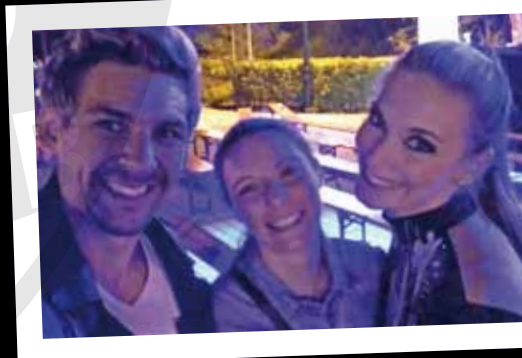
Im Juni 2016 wart ihr ebenfalls bei der großen Stadionshow der Ehrlich Brothers geladen. Welchen Bezug habt ihr zu Andreas und Chris?

Felix:

Die Ehrlich Brothers sind für uns ein Paradebeispiel, dass man seinen Traum vom Illusionisten-Dasein verwirklichen kann. Wir haben großen Respekt vor der Leistung, die die Brüder erbracht haben. Sie zeigen, dass man als Duo sehr gut

auf der Bühne harmonisieren kann, was uns anspornt weiter kreativ an uns und unseren Shows zu arbeiten. Die Zauberei ist auch nach vielen Jahren noch nicht ausgestorben und noch immer interessant. Neue und kreative Illusionen der Brüder bringen auch Fachpublikum zum Rätseln. Diese Beiden haben einen großen Aufschwung in der Geschichte der Zauberkunst entfacht. Wir hatten uns nach einer Show mit den Beiden unterhalten, da wir ja auch den gleichen Fotografen haben. Daraufhin wurden wir dann nach Frankfurt eingeladen, was uns wirklich sehr gefreut hat. Auf der VIP-Aftershow Party kam allerdings nur bei den Gästen etwas Ruhe auf. Die Brüder waren noch immer im Rausch des Erfolges gefangen. 😊

An dieser Stelle möchten wir ein Dankeschön an Felix und Melanie aussprechen, die sich über ein dreiviertel Jahr immer wieder unseren Fragen für beide Berichte gestellt haben. Danke für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung. Wir wünschen euch weiterhin viel Spaß bei eurer etwas anderen Art der MAGIE!



„FASZINATION“ - OFFIZIELLE TOURDATEN

DEZEMBER 2017

Frankfurt | 27. Dez. 2017
Mi. 19 Uhr | Fraport Arena

Frankfurt | 28. Dez. 2017
Do. 19 Uhr | Fraport Arena

Frankfurt | 28. Dez. 2017
Do. 14 Uhr | Fraport Arena

Frankfurt | 29. Dez. 2017
Fr. 19 Uhr | Fraport Arena

Frankfurt | 29. Dez. 2017
Fr. 14 Uhr | Fraport Arena

Frankfurt | 30. Dez. 2017
Sa. 19 Uhr | Fraport Arena

Frankfurt | 30. Dez. 2017
Sa. 14 Uhr | Fraport Arena

Oberhausen, 31. Dez. 2017
So. 18 Uhr | König-Pilsener-Arena

JANUAR 2018

Erfurt | 3. Jan. 2018
Mi. 19 Uhr | Messehalle

Erfurt | 4. Jan. 2018
Do. 19 Uhr | Messehalle

Düsseldorf | 5. Jan. 2018
Fr. 19 Uhr | ISS DOME

Köln | 6. Jan. 2018
Sa. 19 Uhr | LANXESS Arena

Köln | 7. Jan. 2018
So. 14 Uhr | LANXESS Arena

Köln | 7. Jan. 2018
So. 19 Uhr | LANXESS Arena

Rostock | 12. Jan. 2018
Fr. 19 Uhr | Stadthalle

Hamburg | 13. Jan. 2018
Sa. 19 Uhr | Barclaycard Arena

Hamburg | 14. Januar 2018
So. 14 Uhr | Barclaycard-Arena

Hamburg | 14. Jan. 2018
So. 19 Uhr | Barclaycard Arena

Chemnitz | 18. Jan. 2018
Do. 19 Uhr | Chemnitz Arena

Bamberg | 19. Jan. 2018
Fr. 19 Uhr | brose Arena

München | 20. Januar 2018
Sa. 14 Uhr | Olympiahalle

München | 20. Jan. 2018
Sa. 19 Uhr | Olympiahalle

Stuttgart | 21. Jan. 2018
So. 19 Uhr | Schleyerhalle

Leipzig | 25. Jan. 2018
Do. 19 Uhr | Arena Leipzig

Braunschweig | 26. Jan. 2018
Fr. 19 Uhr | Volkswagen Halle

Magdeburg | 27. Jan. 2018
Sa. 19 Uhr | GETEC-Arena

Berlin | 28. Januar 2018
So. 14 Uhr | Mercedes-Benz-Arena

Berlin | 28. Jan. 2018
So. 19 Uhr | Mercedes-Benz Arena

FEBRUAR 2018

Trier | 2. Feb. 2018
Fr. 19 Uhr | Arena Trier

Ludwigsburg | 3. Feb. 2018
Sa. 19 Uhr | MHPArena

Freiburg | 4. Feb. 2018
So. 19 Uhr | Sick ARENA

Koblenz | 16. Feb. 2018
Fr. 19 Uhr | CONLOG ARENA

Offenburg | 17. Feb. 2018
Sa. 19 Uhr | Baden-Arena

Mannheim | 18. Februar 2018
So. 14 Uhr | SAP Arena

Mannheim | 18. Feb. 2018
So. 19 Uhr | SAP Arena

Lingen | 23. Feb. 2018
Fr. 19 Uhr | EmslandArena

Essen | 24. Feb. 2018
Sa. 19 Uhr | Grugahalle

Aufgrund der hohen Nachfrage wurden bereits zahlreiche Zusatzshows mit in den Tourplan aufgenommen. Die aktuellsten Tourdaten findet ihr jederzeit auf www.ehrlich-brothers.com

Stand 8. Oktober 2017

Parkmöglichkeiten:

Den Besuchern der Arena Trier stehen insgesamt 2.200 Parkplätze zur Verfügung.

Barrierefreiheit:

Auch diese Location wurde behindertengerecht gebaut und alle Bereiche sind für Gebehinderte und Rollstuhlfahrer gut zu erreichen. Solltet ihr im Vorfeld Fragen haben, meldet euch unter +49 651 46290 104.

Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe:

FourSide Hotel****

Zurmaiener Str. 164, 54292 Trier
Tel.: +49 651 99 98 70
www.fourside-hotels.com
Entfernung zur Arena: 600 m
(gut fußläufig zu erreichen)

Nells Park Hotel Trier****

Dasbachstraße 12, 54292 Trier
Tel.: +49 651 14440
www.nellsparkhotel.de
Entfernung zur Arena: 600 m
(gut fußläufig zu erreichen)

Adresse:

Fort Worth-Platz 1, 54292 Trier

Anfahrt:

... mit dem Auto:

Gebt als Navi-Adresse die „Castelfortestraße“ ein, um zu den Parkplätzen zu gelangen.

Ohne Navi folgt einfach dieser kurzen Beschreibung:

Aus Richtung Norden kommend fahrt ihr über die A61 bis Koblenz und von dort über die A48 und die A1 bis zum Dreieck „Moseltal“. Fahrt die A602 bis zum Ende und biegt dann an der ersten Ampel links ab. Nehmt dann die zweite Ausfahrt am Kreis-



ARENA TRIER

Anfang Februar 2018 sind die Ehrlich Brothers abermals in der Arena in Trier zu Gast und werden bis zu 5.500 Zuschauer in „Faszination“ versetzen. Die im Jahr 2003 eröffnete Location wirbt mit „großen Momenten“ und das zu Recht – denn sie hat einiges zu bieten. Multifunktionalität und Flexibilität sind die Stichwörter. Unter der Woche findet hier Schul- und Vereinssport statt, ansonsten ist die Haupthalle der Veranstaltungsort für große Live-Events, Konzerte und Shows sowie für Empfänge. „Verstehen Sie Spaß“ wurde hier schon aufgezeichnet. Es finden jährlich bis zu 80 Großveranstaltungen in der Arena Trier statt.

Gastronomie:

An vier festen und über zehn mobilen Verpflegungsstationen könnt ihr vor der Show und in der Pause verschiedenste Snacks kaufen. Das Angebot ist reichhaltig – Currywurst, Wraps oder aber auch Riesenbrezeln, um nur eine kleine Auswahl zu nennen. Natürlich werden auch die üblichen Getränke angeboten.

Zudem heißt euch auch das „Front of House“ gerne willkommen. Der Name kommt euch bekannt vor, aber nicht, wenn es um Gastronomie geht? Richtig! „FOH“ – so wird der Bereich der Video- undameratechnik im Zuschauerraum genannt. Allerdings ist hier tatsächlich das Arena-Bistro gemeint, dessen Speisekarte ebenso sehr abwechslungsreich ist.

verkehr und fahrt in die „Castelfortestraße“. Ab dort könnt ihr der Beschilderung folgen und achtet bitte auf das Ordnerpersonal, das euch leiten wird. Aus Osten kommend fahrt ihr genauso ab der A48/A1. Wenn ihr aus Luxemburg und dem Westen über die A46 anreist, nehmt die Ausfahrt „Trier“ Richtung Zentrum und haltet euch links über die „Kaiser-Wilhelm-Brücke“. Bleibt weiter auf der linken Spur und biegt an der Ampel scharf nach links ab Richtung Autobahn. Kurz vor der Auffahrt biegt rechts ab. Ihr gelangt dann zum oben

bereits beschriebenen Kreisverkehr.

Solltet ihr aus südlicher Richtung über die A62 bzw. die A1 kommen, fahrt wie aus Richtung Norden kommend am Dreieck „Moseltal“ auf die A602. Und dann weiter wie eben beschrieben.

... mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Die Arena Trier ist perfekt an das Verkehrsnetz angebunden. Die Location hat eine eigene Haltestelle. Auf www.vrt-info.de/linienplan-trier könnt ihr euch die passende Linie raussuchen.



MESSE ERFURT GMBH – MESSEHALLE 1

Direkt Anfang 2018 werden Andreas und Chris Ehrlich wieder in der „Messe Erfurt“ zu Gast sein. Diese Location ist der zweitgrößte Messestandort der neuen Bundesländer und besteht, neben der Mehrzweckhalle (Messehalle 1), aus zwei Messehallen und dem Congress Center. Besonders die Mehrzweckhalle, in der die Ehrlich Brothers ihre Zuschauer zum wiederholten Male in „Faszination“ versetzen werden, ist bei Konzertveranstaltern, alleine schon wegen ihrer technischen Möglichkeiten und der Flexibilität, sehr beliebt. Je nach Veranstaltung finden bis zu 12.000 Gäste Platz, bestuhlt sind es ungefähr 5.170. Die Events in der Messehalle 1 sind vielseitig: Unternehmenspräsentationen, Messen sowie Konzerte, aber auch Live-Sportevents wie die Basketballspiele der Oettinger Rockets oder große Fernsehproduktionen wie „Schlager des Jahres“ mit Florian Silbereisen finden hier statt.

Gastronomie:

Auf dem Vorplatz vor der Messehalle und in den Besucherfoyers werden Speisen und Getränke angeboten. Besonders gefragt ist dabei die Original Thüringer Bratwurst. Aber auch Wraps, Popcorn, Haribo sowie selbstverständlich heiße und kalte Getränke stehen zur Auswahl.

Anfahrt:

Thüringens Landeshauptstadt liegt mitten in Deutschland und ist sowohl mit dem Auto, als auch mit Bus/Bahn und sogar Flugzeug gut zu erreichen. Vom Flughafen Leipzig/Halle aus braucht ihr ca. eine halbe Stunde mit dem ICE.

... mit dem Auto:

Erfurt ist direkt an das Autobahnnetz angeschlossen. Die meisten von euch werden sicherlich mit Navi fahren. Nehmt jeweils die A71 Richtung Erfurt und folgt der Beschilderung „Messe“.

Kleiner Tipp: die Messe Erfurt ist ohne Umweltplakette erreichbar (Abfahrt: Bindersleben/Schmira/IKEA).

... mit der Bahn:

ICEs verkehren im Stundentakt aus allen möglichen Richtungen. Die Schnellzüge halten im Stadtzentrum und die Stadtbahn bringt euch problemlos zur Haltestelle „Messe“. Nutzt ab dem Hauptbahnhof die Linie 3, 5 oder 6 zum „Anger“. Dort steigt ihr in die Linie 2 Richtung „P+R Messe“ um. Diese Bahn fährt im 10 Minuten-Takt.

Parkmöglichkeiten:

Es stehen euch 3.500 Parkplätze zur Verfügung – an Parkgebühren bezahlt ihr hier 5 €.

Barrierefreiheit:

Die Messe Erfurt GmbH legt großen Wert auf uneingeschränkte Zugänge und Barrierefreiheit auf dem gesamten Gelände. Die „Erfurt Tourismus & Marketing GmbH“ hat dazu sogar die Messe besucht und bewertet. Vor Ort gibt es neben neun Behindertenstellplätzen (mit Parkausweis für Menschen mit Behinderung kostenfrei) gut berollbare Wege – innen und außen. Alle Eingänge sind stufenlos erreichbar. Es sind mehrere Behinderten-WC's vorhanden, zum Teil braucht hier allerdings den genormten Euroschlüssel.

Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe:

Gästehaus Am Luisenpark

Winzerstraße 21, 99094 Erfurt
Tel.: +49 361 600 7210
www.lebenshilfe-erfurt.de
Entfernung zur Messehalle 1: ca. 1,3 km
(mit dem Auto)

Hotel Wilna***

Vilniuser Str.2, 99089 Erfurt
Tel.: +49 361 78 410
www.hotel-wilna.de
Entfernung zur Messehalle 1: ca. 5,4 km
(mit dem Auto)

Victor's Residenz-Hotel Erfurt****

Hässlerstraße 17, 99096 Erfurt
Tel.: +49 361 653 30
www.victors.de
Entfernung zur Messehalle: ca. 5,7 km
(mit dem Auto)

Adresse:

Gothaer Str. 34, 99094 Erfurt

Parkmöglichkeiten:

Besuchern stehen 300 Tiefgaragenparkplätze und 420 oberirdische Parkplätze direkt an der Arena zu Verfügung.

Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe:

NH Hotel Ludwigsburg***

Pflugfelder Str. 36, 71636 Ludwigsburg
Tel. 07141 15090
<https://www.nh-hotels.de/hotel/nh-ludwigsburg>
Entfernung zur Arena: 140 m

Best Western Hotel Favorit***

Gartenstraße 18, 71638 Ludwigsburg
Tel. 07141 97677-0
<http://www.hotel-favorit.de/>
Entfernung zur Arena: 850 m

ibis budget Hotel Ludwigsburg**

Pflugfelder Str. 18, 71636 Ludwigsburg
Tel: 07141/911200
Entfernung zur Arena: 350 m

Adresse:

Schwieberdinger Str. 30, 71636 Ludwigsburg
Haupteingang: Pflugfelder Straße

Anfahrt:

... mit dem Auto:

Über die A81 von Heilbronn:
Nehmt die Ausfahrt Ludwigsburg Nord und biegt an der Ampel rechts ab – Richtung Ludwigsburg. Bleibt auf dieser Straße (B27 – Frankfurter Straße – Heilbronner Straße). Ihr passiert in Ludwigsburg das Schloss (links) und einen Tunnel. Wenn ihr rechts die große Friedenskirche seht, müsst ihr noch 400 m bis zu einer Kreuzung, an der ihr rechts in die „Friedrichstraße“ abbiegt.



MHPARENA IN LUDWIGSBURG

Seit dem 01.10.2009 präsentiert sich die **MHPArena** direkt am Ludwigsburger Bahnhof als Multifunktionshalle für besondere Veranstaltungen. Auch die Ehrlich Brothers lassen es sich nicht nehmen, erneut hier aufzutreten.

Mit bis zu 6.500 Plätzen (davon 17 für Rollstuhlfahrer), bietet die **MHPArena** vielfältige Möglichkeiten für Veranstaltungen im Bereich für Sport-, Konzert-, Comedy- oder Firmenveranstaltungen.

Der Innenraum verfügt über ca. 1.200 m² und kann der Veranstaltungsart entsprechend bestuhlt werden. Die zwei Stirnseitigen der vier Tribünen rings um das Spielfeld sind bei Bedarf einfahrbar.

Die **MHPArena** betreibt zur Grundlastabdeckung ein Blockheizkraftwerk (BHKW), das mit ökologischen Energieträgern betrieben wird. Ebenso gehört die Grauwassernutzung mit einer Vorhaltung von 150 m³ Regenwasser für die Sanitär-Bereiche zu einer weiteren Besonderheit der Multifunktionsarena.

Gastronomie:

Bei den Veranstaltungen in der **MHPArena** sorgen vier Kioske, davon zwei im Foyer und zwei im Umgang, für eine schnelle Verpflegung der Gäste. Hier werden die üblichen Getränke und Snacks geboten.

Möchte man nach einem Event noch essen gehen, bietet das Kullmann's direkt neben der Arena freitags und samstags bis 24 Uhr warme Küche an.

Dann weiter geradeaus und ihr passiert eine Brücke. Nach der Brücke seht ihr bereits die **MHPArena** und ihr kommt rechts über die „Pflugfelder Straße“ (vor der Arena) oder über die „Martin-Luther-Straße“ (nach der Arena) zur Tiefgarage.

Über die A81 von Stuttgart:

Nehmt hier die Ausfahrt „Ludwigsburg Süd“ und biegt an der Ampel rechts ab – Richtung Ludwigsburg. Bleibt auf der „Schwieberdinger Straße“ und fahrt immer Richtung

„Blühendes Barock“. Ihr passiert die Volksbank rechts und seht die **MHPArena** bereits auf der linken Seite. Ihr erreicht die Tiefgarage über die „Martin-Luther-Straße“ (vor der Arena) oder die „Pflugfelder Straße“ (hinter der Arena).

...mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Die **MHPArena** liegt direkt am Bahnhof und über den Ausgang „Westportal“ kann sie in zwei Minuten zu Fuß erreicht werden.



DIE EUROPA-PARK ARENA – DIE NEUHEIT SEIT 2017 IN RUST

Die Europa-Park Arena bietet jetzt seit Neuestem eine räumliche Erweiterung für das Confertainment-Konzept von Deutschlands größtem Freizeitpark.

Mit einer Fläche von rund 3.000 m² (Gesamtmaße: 60 m Länge, 49 m Breite und 13 m Höhe) finden hier bis zu max. 5.000 Menschen Platz. Je nach Art und Größe der Veranstaltung kann die moderne, multifunktionale Event- und Medienhalle optimal an die Ansprüche der Kunden angepasst werden. Die Ehrlich Brothers werden erstmals in 2018 ihre Show „Faszination“ in der neuen Arena präsentieren.

Durch die günstige Lage im Dreiländereck Deutschland – Frankreich – Schweiz sowie die direkte Autobahnanbindung an die A5, ist die Arena, sowohl für ein nationales als auch internationales Publikum, bestens erreichbar.

Gastronomie:

Auch in der neuen Arena können sich die Gäste dank einer angrenzenden Küche sowie einer ausgezeichneten Infrastruktur auf kulinarische Köstlichkeiten freuen.

Unvergessliche Galaabende mit hervorragendem Catering und individuellem Rahmenprogramm werden hier für bis zu 2.400 Personen umgesetzt.

Anfahrt:

... mit dem Auto:

Ihr erreicht den Europapark über die Autobahn A5 (Ausfahrt 57b Rust). Bei Anreise aus dem Norden ist es die A5 Richtung Basel. Bei Anreise aus dem Süden kommt ihr über die A5 aus Richtung Frankfurt. Folgt der Ausfahrt 57b Rust und ihr fahrt direkt auf den Europa-Park und die Europa-Park Hotels zu.

... mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Der nächstgelegene Bahnhof des Europa-Parks ist die Station „Ringsheim“. Ab dort gibt es einen Bustransfer zu den offiziellen Bushaltestellen „Europa-Park Rust“ bzw. Europa-Park Hotel Resort.

Adresse:

Europa-Park-Straße 2, 77977 Rust

Parkmöglichkeiten:

Besucher parken für 6 € auf den Besucherparkplätzen des Europaparks.

Barrierefreiheit:

Die EP-Arena ist ebenerdig, zu den Konferenzräumen im 1. OG gibt es einen Aufzug.

Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe:

Entweder ihr übernachtet in einem der 4 Sterne Hotels „Bell Rock“, Erlebnishotel „Colosseo“, Erlebnishotel „Santa Isabel“, Burghotel „Castillo Alcazar“ oder im Erlebnishotel „El Andaluz“ direkt im Europapark oder ihr wählt eins der in der Nähe gelegenen Hotels, wie:

Hotel-Restaurant Löwen***

Kleophastraße 9, 77977 Rust
Tel.: +49 7822 86230
<http://www.hotel-loewen-rust.de/>
Entfernung zur Arena: 850 m

Hotel am Park***

Austraße 1, 77977 Rust
Tel.: +49 7822 444900
<http://www.hotel-am-park.eu/>
Entfernung zur Arena: 350 m

Gästehaus Parkblick***

Austraße 27, 77977 Rust
Tel.: +49 7822 78245
<http://www.pension-rust.de/>
Entfernung zur Arena: 600 m



Parkmöglichkeiten:

Über das Kieler Parkleitsystem gelangt ihr von den Fernstraßen problemlos in die Innenstadt. Vollelektronische Anzeigen weisen euch den Weg zu freien Parkplätzen. In direkter Nähe zu der Arena liegt der Parkplatz „Exerzierplatz“ mit 450 Parkplätzen oder eine Tiefgarage mit 450 Stellplätzen. Auch das Parkhaus Karstadt am Sophienblatt mit 850 Plätzen und der Parkplatz „Sophienhof“ mit 140 Plätzen liegen nur wenige Fußminuten von der Arena entfernt.

Barrierefreiheit:

Ein spezieller Service für Besucher mit Gehbehinderung sind die reservierten Parkplätze hinter der Halle in unmittelbarer Nähe zum Eingang Exerzierplatz. Die Rollstuhlplätze, sowie die der Begleitpersonen, befinden sich im 2. Rang. Die Anzahl dieser Plätze variiert je nach Veranstaltungsart- und -größe.

Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe:

Hotel Ostseehalle Kiel by Premiere Classe (Budget Class Hotel)**

Lange Reihe 5, 24103 Kiel,
Tel. 0431-9710070
www.premiereclasse.com/fr/hotels/hotel-ostseehalle-kiel-premiere-classe
Entfernung zur Arena: 54 m

Hotel Astor Kiel by Campanile***

Holstenplatz 1-2, 24103 Kiel,
Tel. 0431-99790
<https://www.campanile.com/de/hotels/hotel-astor-kiel-campanile>
Entfernung zur Arena: 180 m

Adresse:

Europaplatz 1, 24103 Kiel



SPARKASSEN-ARENA KIEL

Im Jahre 1951 begann alles mit dem Umbau einer Flugzeughalle in eine der größten Mehrzweckhallen der Bundesrepublik – und heute ist sie die größte Arena Schleswig-Holsteins. Auch im Jahr 2018 kommen die Ehrlich Brothers mit ihrer Show nach Kiel, um die Besucher in Faszination zu versetzen.

Die Sparkassen-Arena Kiel liegt im Herzen von Kiel und auf 5.000 m² Veranstaltungsfläche finden Events aller Art statt. Vom Popkonzert mit bis zu 13.500 Besuchern über hochwertige Sportturniere, bis hin zu TV-Aufzeichnungen. Die Unternehmen CITTI und die Kieler Nachrichten betreiben seit 1997 die Arena und ließen diese nur vier Jahre nach Unterzeichnung des Kaufvertrages in neuem Licht erstrahlen. Die Sparkassen-Arena Kiel ist ein architektonisches Wahrzeichen der Stadt und verfügt über den neuesten Stand der Technik.

Gastronomie:

Im Hallen-Umlauf der Arena befinden sich insgesamt 14 Shops. Hier finden die Besucher Snacks, wie Currywurst, Pizza und Fingerfood oder auch süße Leckereien, z. B. Kuchen und Eis. Ebenso natürlich eine reichliche Auswahl an heißen und kalten Getränken.

Anfahrt:

... mit dem Auto:

Aus Richtung Hamburg kommend fährt ihr über die A7 auf die A215 und einfach bis zum Autobahnende geradeaus weiter. So kommt ihr automatisch auf den „Schützenwall“ und zum „Exerzierplatz“. Dort biegt ihr rechts ab und folgt der Parkplatzbeschilderung.
Aus Richtung Süden und Osten gelangt ihr am besten über die B404/B4 zur Arena. Fahrt über den Westring Richtung Autobahn und biegt Richtung Zentrum auf den „Schützenwall“ ab. Dann fährt ihr

direkt auf den „Exerzierplatz“ zu, wo ihr nur noch rechts abbiegen müsst.

... mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Da die Sparkassen-Arena Kiel genau im Herzen der Stadt liegt, ist sie in nur 5-7 Gehminuten vom „Hauptbahnhof“ aus erreichbar. Wenn euch das zu weit ist, könnt ihr mit fast allen Buslinien bis zu den Haltestellen „Andreas-Gayk-Straße“, „Ziegelteich“ oder „Exerzierplatz“ fahren, von dort sind es dann nur noch 1-2 Gehminuten.

INTERVIEW MIT CHRIS TALL

„Und jetzt ist Papa dran!“ – Ab Januar 2018 präsentiert der Hamburger Chris Tall sein neues Solo-Programm. Nach Mutti knöpft er sich den werten Herrn Papa vor – und das wilder, schneller, interaktiver als je zuvor! – #darferdas? Und ob! Er muss sogar! Denn was ist krasser als eine fürsorgliche Mutter? Genau: die männliche Variante! Chris Tall ist einer der derzeit erfolgreichsten Comedians Deutschlands und trotz der intensiven Vorbereitungen nahm er sich Zeit, um eure Fragen, die wir gemeinsam in der Community gesammelt haben, zu beantworten. Warum Chris Tall so heißt, wie er heißt und ob es vor jedem Auftritt ein Ritual gibt, erfahrt ihr hier in unserem exklusiven Interview.

Redaktion:

Chris, erstmal vielen lieben Dank, dass du dir die Zeit genommen und unsere Fragen beantwortet hast. Auch ein Dank geht an dein Management, das uns dieses Interview ermöglicht hat.

„BiaNcA10.89“:

Welchen Berufswunsch hattest du als Kind? Auch schon „Comedian“?

Chris Tall:

Eigentlich wollte ich Profi-Fußballer werden. Aber dafür war ich zu fett (lacht). Als junger Bursche habe ich mir gewünscht, einen Anzug zu tragen und einen kaufmännischen Job zu machen. Das hörte sich sicher an und man hat sein festes Einkommen. „Wenn man einen Anzug trägt, hat man einen guten Job“ – das war so meine naive Denke.

„hex8481“:

Chris, du nimmst kein Blatt vor den Mund. Warst du in der Schule auch so? Und wie oft bist du früher wegen deiner Sprüche aus dem Klassenraum geflogen?

Chris Tall:

In der Schule war ich tatsächlich der Klassen-Clown, habe aber eher genervt. Da bin ich des Öfteren rausgefliegen und habe mir vor der Türe aber schon überlegt, wie ich drinnen weiternerven kann (lacht). Irgendwann habe ich mich dann das erste Mal selbst auf eine offene Bühne getraut, in der Hoffnung, dass

da mehr Menschen hören wollten, was ich zu sagen habe. Naja, ging natürlich auch erst mal schief. Haha. Ich bin aber drangeblieben und dann haben sich dann immer mehr Auftritte auf anderen Bühnen ergeben. So fing es an.

„BiaNcA10.89“:

Wie warst du in der Schule und welche waren deine Lieblingsfächer?

Chris Tall:

Ich war irgendwo mittendrin. Nicht richtig gut, nicht richtig schlecht. Ich habe viel gelabert, dadurch konnte ich ein paar Noten retten.

„BiaNcA10.89“:

Wie ist dein Künstlername entstanden?

Chris Tall:

Den hat eigentlich meine Mutter erfunden!

Ich wollte unbedingt einen Künstlernamen haben und da hat sie gesagt: „Naja, Du bist ja mein Kristall!“

„HappyAnni1986“:

Wie sieht ein typischer „Chris Tall-Tag“ aus?



Bild: © Robert Maschke

Chris Tall:
Einen klassischen Tagesablauf gibt es in meinem Job nicht. Da ist jeder Tag anders. Manchmal darf ich länger schlafen, weil eine Produktion bis in die Nacht gedauert hat. Ein anderes Mal muss ich sehr zeitig aufstehen, weil ich zu einem Interview muss, äh darf ... oder zu einem Schauspiel-Dreh. Die fangen oftmals hardcore früh an! Wenn ich auf Tour bin, müssen wir schauen, wie weit die Stadt von meinem Standort weg ist. Das kann dann entspannt sein, weil ich nur eine Stunde Fahrtstrecke habe, kann aber auch anstrengend werden, wenn ich sieben Stunden Fahrtzeit habe.

Redaktion:
Woher nimmst du die Ideen für deine Gags? Sind das wirklich immer „Geschichten aus dem Leben“?

Chris Tall:
Ja, in meinen Programmen geht es viel um meine persönlichen Erfahrungen, sei es meine Erlebnisse in der Comedy, im Schauspielsegment oder eben, was ich privat mit meiner Familie erlebe.

„HappyAnni1986“:
Schaust du dir privat auch Comedy-Programme von Kollegen an?

Chris Tall:
Ja, ständig!

„BiaNcA10.89“:
Wer ist/sind dein/e Vorbild/er?

Chris Tall:
Für Comedy habe ich mich schon sehr früh interessiert. Mario Barth habe ich im Hamburger Theater gesehen, da war ich noch ganz klein. Da saß ich mit großen Augen und habe bewundert, was er da oben auf der Bühne macht. Er hat mich schon geprägt. Aber ich finde wahnsin-

nig viele Comedians toll, so z. B. auch Bastian Pastewka, Kay Ray, Sascha Korf, Luke Mockridge, Torsten Sträter ... sie alle sind so individuell und einfach saugut!

Redaktion:
Probst du deine Auftritte zuhause vor deiner Freundin?

Chris Tall:
Meist entstehen meine Standups live auf der Bühne. Ich schraube da eigentlich immer irgendwie dran rum.

Redaktion:
Hast du noch Lampenfieber und wenn ja, was tust du dagegen? Gibt es Rituale?

Chris Tall:
Naja, also ich habe schon Respekt vor jedem Auftritt. Kurz vor den Auftritten zocke ich FIFA.

„hex8481“:
Welcher Auftritt ist dir besonders in Erinnerung geblieben?

Chris Tall:
Ich war mal bei einer Comedy-Show in

Köln auf einer offenen Bühne. Da waren sehr wenige Leute, aber Bülent Ceylan war zu Gast. Ich kannte ihn zu der Zeit noch nicht persönlich und er war für mich voll der Megastar und ich entsprechend nervös. Da bin ich einfach komplett abgestürzt, die Leute haben nicht gelacht. Ich war so schlecht und hatte dazu einen hochroten Kopf. Mein bester Kumpel ist sogar rausgegangen, weil er sich so für mich geschämt hat. Das war einfach ein sehr, sehr peinliches Erlebnis. Natürlich ist mir aber noch der Auftritt am 29. Juni 2016 in Oberhausen stark in Erinnerung, als wir mein Solo-Programm für RTL aufgezeichnet haben. Das war mega und die Fans waren so super drauf! Die haben mich echt durch den Abend getragen. Dafür bin ich heute noch dankbar.

„BiaNcA10.89“:
Ist dir schon einmal etwas auf der Bühne passiert, wo du am liebsten im Erdboden versunken wärst?

Chris Tall:
Siehe Antwort auf die Frage der Erinnerung 😊 Heute bin ich mit Bülent befreundet, er hat den Abend dennoch besser überstanden als ich, haha!

„Lea“:
Wie reagierst du, wenn dir Patzer auf der Bühne passieren oder du den Text vergisst?

Chris Tall:
Ich improvisiere. Das mache ich aber sowieso viel in meinen Programmen.

Redaktion:
Welcher war der schönste Moment, den du erlebt hast?

Chris:
Da gab es viele! Aber natürlich war mein letzter Auftritt bei „TV total“ ein Meilenstein in meinem Leben.

„HappyAnni1986“:
Welche sind deine Ziele und Träume?

Chris Tall:
Eigentlich soll alles so bleiben, wie es gerade ist. Ich bin sehr glücklich. Einen Kinofilm würde ich gerne noch drehen – und ansonsten hoffe ich, dass ich weiter touren darf und viele Comedy-Fans in meine Shows kommen.

„BiaNcA10.89“:
Wo siehst du dich in zehn Jahren?

Chris Tall:
Hoffentlich noch immer auf der Bühne!

Redaktion:
In deinem Statement hast du den Ehrlich Brothers zu einem anderen Klamotten-Stil geraten. Hast du einen Tipp? Findest du, das Löwenkostüm von Chris ist eine gute Alternative?

Chris Tall:
Haha, wer im Glashaus sitzt ... ich renne immer gleich rum. Jeans, #darferdas? –Shirt, Cap. Ich glaube, ich bin nicht in der Position, Ratschläge zu geben. Aber Tierkostüme sind natürlich immer Knaller!

Redaktion:
Du hast die Beiden jetzt bereits mehrfach live erlebt und kennst sie mittlerweile seit drei Jahren. Dass dir die Shows gefallen, hast du uns schon in deinem Statement vor einem Jahr verraten. Welche Illusion hat dich am meisten beeindruckt?

Chris Tall:
Boah, schwer zu sagen. Es ist ja das Gesamt-Paket, das hier beeindruckt. Alle Illusionen sind ein riesen Spektakel. Es gab aber einen Moment, da haben die beiden mich echt wahnsinnig gerührt. Da haben sie ganz ehrlich über den Tod eines Familienmitgliedes gesprochen. Da hatte ich Gänsehaut.

Redaktion:
DANKE 😊 Der Ehrlich Brothers Fanclub wünscht dir ganz viel Erfolg und Spaß für das neue Programm. Den ein oder anderen von uns wirst du sicherlich auch live zum Lachen bringen!

CHRIS TALL

TOUR 2018/2019

17.01.18

Stuttgart

18.01.18

Mannheim

19.01.18

Schwetzingen

20.01.18

Bischofsheim

25.01.18

Essen

26.01.18

Bochum

27.01.18

Bielefeld

28.01.18

Södingen

24.01.18

Münster

05.02.18

Hannover

08.02.18

Hamburg

09.02.18

Delmenhorst

10.02.18

Oldenburg

11.02.18

Schleswig

14.02.18

Berlin

15.02.18

Neuruppin

26.02.18

Eschweiler

27.02.18

Bonn

28.02.18

Köln

06.04.18

Osnabrück

08.03.18

Würzburg

09.03.18

Bamberg

10.03.18

Weimar

22.03.18

Cottbus

23.03.18

Frankfurt Oder

24.03.18

Magdeburg

05.04.18

Hameln

07.04.18

Göttingen

13.04.18

Augsburg

14.04.18

Landshut

15.04.18

Nürnberg

19.04.18

Heilbronn

20.04.18

Wiesbaden

21.04.18

Wetzlar

27.04.18

Osterholz Sch.

28.04.18

Bremerhaven

09.05.18

Reutlingen

10.05.18

Offenburg

11.05.18

Singen

12.05.18

Ravensburg

31.05.18

Hof

01.06.18

Chemnitz

02.06.18

Dresden

07.06.18

Düren

08.06.18

Aachen

14.09.18

Potsdam

15.09.18

Berlin

16.09.18

Neubrandenb.

28.09.18

Siegen

29.09.18

Koblenz

25.10.18

Wolfsburg

26.10.18

Braunschweig

27.10.18

Hannover

07.11.18

Lemgo

08.11.18

Münster

15.11.18

Rostock

16.11.18

Schwerin

17.11.18

Bremen

22.11.18

Leipzig

23.11.18

Zwickau

29.11.18

Trier

30.11.18

Saarbrücken

01.12.18

Stuttgart

06.12.18

Düsseldorf

07.12.18

Krefeld

08.12.18

Oberhausen

20.12.18

Frankfurt

21.12.18

Kempten

22.12.18

München

04.05.19

Hamburg

DIRK BECKER ENTERTAINMENT

TICKET-HOTLINE: 01806-570000 / WWW.EVENTIM.DE

0,20 €/ANRUF INKLUSIVE MWST. MOBILFUNKPREISE MAX. 0,60 €/ANRUF INKLUSIVE MWST.

eventim

Bild: © Robert Maschke



MAGISCHES HOROSKOP/ZITAT

Um Alexandrio ist es die letzten Monate sehr ruhig geworden, seit dem er in Kamelia seine große Liebe gefunden hat. Doch jetzt – endlich – wieder ein Lebenszeichen von ihm! So ganz kann er die Magie scheinbar nicht ruhen lassen und bedient sich ab sofort für unser Fanclub-Magazin wieder seiner mentalen Fähigkeiten und sagt euch euer Horoskop für die nächsten drei Monate voraus!



WASSERMANN

21.01. – 19.02

„Er ist nicht mein Bruder, er ist meine Schwester!“

Akzeptieren ist nichts Anderes als bedingungslose Liebe. Akzeptiere jeden Menschen so, wie er ist, ohne ihn zu beurteilen. Wenn Du alle Menschen und Dinge hundertprozentig akzeptierst, empfindest du keinen Groll und keine Feindschaft mehr gegen sie. In dieser Haltung kannst Du niemandem Schaden zufügen. Das ist ein sehr hoher Seinszustand und schwer zu erreichen. Auch Dich selbst musst Du vorbehaltlos akzeptieren. Wenn Du das wahrhaft tust, ruhst Du in Dir selbst und bist voller Zuversicht und Selbstvertrauen.



FISCHE

20.02. – 20.03.

„Zeit – einer der magischsten und kostbarsten Stoffe unserer Welt. Aber keiner vermag die Zeit zurück zu drehen.“

In unserem wunderbaren Universum gibt es keinen Zufall. In Wirklichkeit werden all die scheinbaren Zufälle in Deinem Leben wohl überlegt geplant und magisch herbeigeführt. Freue Dich – wenn du solche Zufälle in Deinem Leben erkennst, dann befindest Du Dich auf dem richtigen Weg. Mache Dir klar, dass eine magische Absicht dahintersteckt und denke darüber nach, welche Botschaft sie für Dich beinhalten könnte. Zufälle erinnern Dich auch daran, dass alles in Deinem Leben nach einem magischen Zeitplan abläuft.

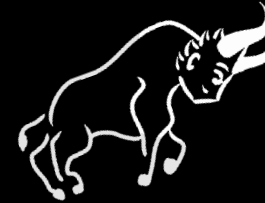


WIDDER

21.03. – 20.04.

„Löffel verbiegen war gestern.“

Die Magie erinnert Dich daran, dass all Deine Gedanken, Worte, Gefühle und Handlungen sich in Deiner Aura widerspiegeln. Dann weiß jeder, woran er mit Dir ist und fühlt sich sicher und geborgen in Deiner Nähe. Schau' in Dich hinein, um Dich von allen finsternen Gedanken und Gefühlen zu befreien. Wenn Du ganz ehrlich mit Dir bist, handelst Du aus Deiner Integrität heraus und hast Mut zur Offenheit, denn dann gibt es nichts zu verbergen. Wenn Du die Resonanz der Ehrlichkeit ausstrahlst, gehen auch andere offen und ehrlich auf Dich zu.



STIER

21.04. – 20.05.

„Ich bremsen auch für Zauberer – Ehrlich!“

Um ein gütiger Mensch zu werden, musst Du Dein Herz für die liebevollen Eigenschaften der Fürsorge und des Mitgefühls öffnen. Habe keine unrealistischen Erwartungen an Dich und gönne Dir das Lob, das Du verdienst. Wenn Du etwas für Dich selbst tust, sendest Du die gleiche liebevolle Energie automatisch auch anderen Menschen. Strecke Deine Hände den Einsamen entgegen, locke die Schüchternen aus der Reserve, beziehe alle Menschen, die sich ausgeschlossen fühlen, ins Geschenk ein und tröste die Traurigen.

ZWILLINGE



21.05. – 21.06.

„Wenn man feste an etwas glaubt, dann wird es Wahr.“

Wenn Du das Leben mit den neugierigen Augen eines Kindes betrachtest, wirst Du eine niemals endende Welle des Glücks und der Begeisterung entdecken. Neugier hält Dich am Leben – sie weckt Dein Interesse an der Welt und macht Dich gleichzeitig interessant für Deine Mitmenschen. Habe auch Interesse an anderen Menschen und sei neugierig auf das wunderbare Universum, in dem Du lebst und auf die Magie um Dich herum. Das Strahlen Deiner Lebensfreude wird Dich erleuchten.

KREBS



22.06. – 22.07.

„Wenn man älter wird, da verlieren die coolen Sachen von einst ihre Coolness.“

Entspanne Dich und entdecke Deinen Sinn für Humor. Nimm nicht alles so schwer. Spaß macht Dich fröhlich und unbeschwert. Die schwierigste Situation lässt sich gleich viel leichter ertragen, wenn Du sie von der spaßigen Seite betrachtest. Also pflege Deinen Sinn für die komische Seite des Lebens. Habe Spaß am Leben, dann gibt es nichts, was Du mehr lieben wirst als Freude, Spiel, Humor und Gelächter.



LÖWE

23.07. – 23.08.

„Ich mach' mich für dich nicht zum Affen!“ – „Du bist ja auch ein Löwe!“

Das Leben steckt voller Überraschungen und Veränderungen. Sobald Du die Möglichkeit akzeptierst, dass es auch andere Wege gibt, werden sich Tore öffnen, die Du vorher gar nicht gesehen hast. Und Du wirst alle Veränderungen mühelos durchleben. Für jedes Problem gibt es eine Lösung; also betrachte alles mit den Augen der Liebe und freudigen Erwartung. Du wirst Dich vital und lebendig fühlen und Zugang zu Deiner inneren Weisheit und Kraftreserven finden. Das wird Dir helfen, alle Veränderungen gut zu überstehen.



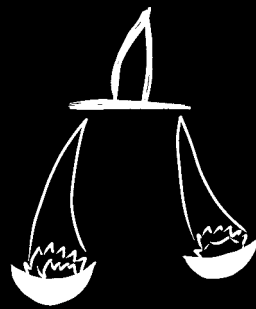


JUNGFRAU

24.08. – 23.09.

„Gib mir meinen Schwanz zurück!“

Nach dem magischen Gesetz kannst Du alles bekommen, was Dein Herz begehrt. Doch wenn Dein Glück, Dein Gefühl der Sicherheit oder Dein Machtgefühl von einem ganz bestimmten Menschen oder Gegenstand in Deinem Leben abhängt, dann bist Du an diese Person oder Sache gefesselt. Die Magie hilft Dir die Bande zu durchtrennen. Sobald Du Dich von allen inneren Bindungen befreit hast, kann Dich nichts und niemand mehr emotional manipulieren. Befreie Deinen eigenen Geist und den Deiner Mitmenschen. Lasse los!



WAAGE

24.09. – 23.10.

„Manchmal in Deinem Leben stehst Du vor einer Wand oder auch im Dunkeln!“

Löse Dich von alten Gewohnheiten und eingefahrenen Gleisen, in denen Du festgefahren bist. Tue einmal etwas ganz anderes und betrachte das Leben

mit ehrfürchtigem Staunen. Wenn der Weg vor Dir im Dunkeln zu liegen scheint, dann erforsche dieses dunkle Terrain. Halte Ausschau nach Zeichen und Signalen, die Dir verraten, wohin Du gehen und was Du tun sollst. Erforsche alles Neue mutig und voller Begeisterung. Die Magie inspiriert Dich jetzt dazu, vorwärts zu gehen und allem, was kommt, mit Hoffnung und freudiger Erwartung entgegenzusehen.



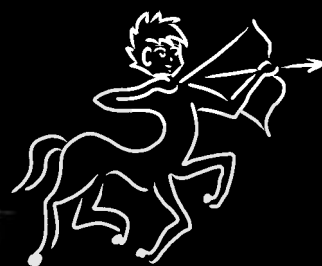
SKORPION

24.10. – 22.11.

„Beim Mischen wird's größer!“

Das Lachen lässt all Deine Ängste von Dir abfallen. Wenn Du lachst, bist Du gleich viel glücklicher und entspannter. Denke daran: mit Magie kann man

fliegen, weil sie Dich leichter macht und beschwingt. Also nimm auch Deine Probleme leichter und erkenne an allen Situationen das Lustige. Lache über Dich selbst und mit anderen Menschen. Wenn Du innerlich locker bleibst, wird Dir die Magie ganz überraschend neue Ideen und Vorschläge eingeben, durch die Du Deine Schwierigkeiten in Vergnügen verwandeln kannst. Habe Spaß am Leben.



SCHÜTZE

23.11. – 21.12.

„Die Magie des roten Blitzlichts – zack, Lappen weg!“

Das Leben verläuft in Rhythmen und Kreisläufen – auch für Dich ist jetzt eine Zeit der Wiedergeburt

vorgesehen. Habe keine Angst, Vertrautes loszulassen, denn das Neue kann erst in Dein Leben treten, wenn das Alte und Verbraachte sich verabschiedet hat. Akzeptiere das Neue, damit es auch willkommen ist, wenn es eintritt! Jede Geburt ist eine Zeit der Verletzlichkeit. Die neue Lebenskraft in Deinem Inneren ist noch zerbrechlich und muss geschützt und genährt werden.



STEINBOCK

22.12. – 20.01.

„Hindernisse kann man überwinden – mit Magie.“

Jetzt ist die Zeit gekommen, tiefere Einsicht zu erlangen. Wachse über Dich selbst hinaus und verwirkliche alle Möglichkeiten, die in Dir stecken. Gestatte Dir mächtige Visionen. Entdecke Deine innere Weisheit, die es Dir ermöglicht, nach dem Großen und Glorreichen zu streben. Erweitere die Grenzen dessen, was Du als bequem empfindest, damit Du alle Deine Träume erforschen kannst. Gib Dich nie mit weniger zufrieden, als Dein unendlicher menschlicher Geist erreichen kann und deshalb auch verdient.

MEIN MAGISCHER MOMENT MIT DEN EHRlich BROTHERS

Ich war am 9. Januar diesen Jahres in Köln in der Nachmittagsshow live dabei. Die Karten hatte ich mir allerdings schon im Oktober 2016 bestellt, selbstverständlich als Premium-Seat. Voller Erwartungen saß ich dort und war fasziniert, erstmal vom Bericht über die Show und mit welchem Aufwand alles für die Tour auf die Beine gestellt wurde.

In der Show selbst habe ich so viele Tränen gelacht, wie lange nicht mehr. Am besten gefallen hatte mir die Nummer mit Chris als Löwe. Geht doch nichts über Geschwisterliebe und hey, Chris sah doch wirklich niedlich aus im Löwenkostüm. 😊

Nach der Illusion kamen die Jungs nochmal zu uns Gästen und sagten, wir können kurz hinter die Bühne für ein Foto. Dort wurde uns von Chris dann direkt das nächste technische Highlight präsentiert. Das nagelneue iPhone 10 mit integrierter Drucker-App 😊 Wir bekamen jeder von uns ein Selfie mit den Brüdern.

Alles in allem ein sehr gelungener Abend, an dem man selbst wieder Kind sein durfte. Dies war bestimmt nicht meine letzte Show und ich freue mich schon auf die nächste Show in Köln, wo ich wieder mit dabei sein werde.

Ganz liebe Grüße aus Bonn

Andrea

Aber jetzt zu meinem Teil der Show. Kurz vor der Pause wurde die Illusion des „großen Spielzeugautos“ gezeigt. Die Auswahl der Kandidaten erfolgte auch hier durch ein Zufallsprinzip. Chris warf nacheinander acht Frisbees ins Publikum und ich hatte das Glück, eine davon zu fangen.

Gespannt ging ich hoch auf die Bühne und stellte mich auf meinen vorgesehenen Platz. Man sah erstmal nichts außer ein weißes Tuch. Als die Illusion dann begann, vibrierte der Boden unter den Füßen wie ein Erdbeben und das kleine Auto begann zu „wachsen“. Am Ende stand dann der riesige Truck vor mir. Ich war noch nie so nah an einem so großen Auto. Es war echt beeindruckend.



Lest in der nächsten Ausgabe weitere „Magische Momente“ von euch!





DAS GEHEIME GEHEIMPROJEKT IST GELÜFTET!

Es gibt sie endlich: die Zauberkästen der Ehrlich Brothers.

Die von Andreas und Chris persönlich zusammengestellten Zauberkästen „Secrets of Magic“, „Modern Magic“ und „Street Magic“ sind ab sofort im Handel erhältlich.

Die Brüder haben sehr viel Herzblut in dieses Projekt gesteckt und sind sehr stolz, euch das Ergebnis jetzt präsentieren zu können.

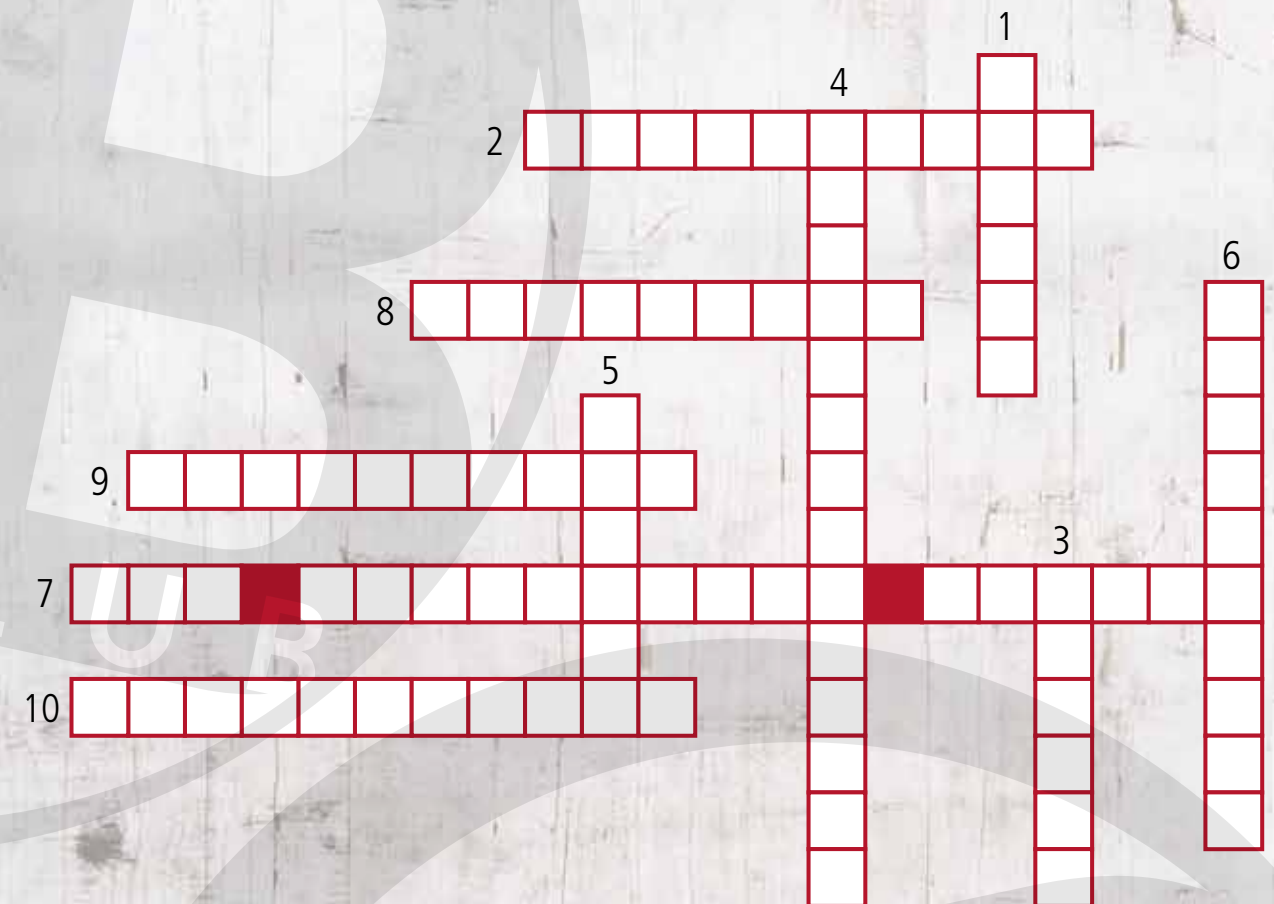
Zu jedem der drei Kästen gibt es ein eigenes 3D-Video, in dem Andreas und Chris die jeweiligen Zaubertricks vorführen

und erklären. Die Videos könnt ihr euch mit einem Code (diesn findet ihr im Kasten) mit der neuen App „Ehrlich Magic“ anschauen.

DEMNÄCHST AM ZAUBERSTAND ODER JETZT SCHON ONLINE ERHÄLTlich!



„ZAUBERHAFTES RÄTSEL“



Fügt alle Antworten korrekt in das Gitterrätsel ein.

1. Durch was wird Chris zu Mini-Chris gezaubert?
2. Mit was erscheinen die Ehrlich Brothers am Anfang der Show auf der Bühne?
3. Mit welchem Obst haben Andreas und Chris die Leute bei der „Versteckten Kamera“ erschreckt?
4. Welches modische Accessoires der 70er trug Andreas in der Tourpause?
5. Was machen Andreas und Chris gerne in ihrer Freizeit (meistens im Urlaub in Schweden)?
6. Wo treten die Ehrlich Brothers 2018 zum ersten Mal auf?
7. Bei welcher TV-Aufzeichnung riss Andreas die Hose zum wiederholten Male?
8. In welcher Stadt beginnt die Tour 2017/2018?
9. Was nascht Chris am liebsten?
10. Welchen Namen trägt das Tier, das noch zu der Ehrlich Brothers Familie gehört?

BRUNO MARS FEAT. MARC RONSON –
UPTOWN FUNK

„Wenn ich dich klein zaubere, dann können wir mit nur einem Ticket zusammen in den Urlaub fliegen! Dann passt du nämlich ins Handgepäck!“ – das ist Andreas' Ausrede, um seinen Bruder Chris auf Puppenformat schrumpfen zu lassen. Der Zweck heiligt bekanntlich die Mittel, deswegen heißt es kurz darauf: gesagt, getan! Super-Helium lässt Chris schrumpfen, aber im Gegensatz zu seinem Bruder findet er sich selbst als Miniaturversion alles andere als „Hammer“. So muss Andreas überlegen, wie er seinem jüngeren Bruder wieder zurück zu seiner Normalgröße verhelfen kann. Zaubertricks

scheinen hier zwecklos und er bedient sich schließlich einer etwas gewöhnungsbedürftigen und altertümlichen Methode: einer Streckbank. Eine Illusion – irgendwie freaky und doch fesselnd zugleich.

Die modernen Beats von „Uptown Funk“ helfen Chris dabei, die Strapazen der hölzernen Streckbank mit einem Lächeln zu überstehen. Lockerungs- und Aufwärmübungen zu dem eingehenden Rhythmus – lässig und cool. Das spiegelt sich auch im Songtext wider. In diesem Lied geht es um das Lebensgefühl eines partyreichen Samstagabends.

Bruno Mars singt von Lifestyle und einem sehr gesundem Selbstbewusstsein, das stets mit einem Augenzwinkern zu nehmen ist. Also: „if you don't believe us – then watch and girls hit your hallelujah“! Wenn ihr das nächste Mal die Illusion mit der Streckbank erlebt, werdet ihr ab sofort mit Sicherheit mitfeiern – „uptown funk you up“! ☺



Lyrics:

This hit, that ice cold
Michelle Pfeiffer, that white gold
This one for them hood girls
Them good girls straight masterpieces
Stylin', whilen, livin' it up in the city
Got Chucks on with Saint Laurent
Got kiss myself, I'm so pretty

Bridge:

I'm too hot (hot damn)
Called a police and a fireman
I'm too hot (hot damn)
Make a dragon wanna retire man
I'm too hot (hot damn)
Say my name you know who I am
I'm too hot (hot damn)
Am I bad 'bout that money, break it down

Chorus:

Girls hit your hallelujah (whoa) (3x)
'Cause uptown funk gon' give it to you (3x)
Saturday night and we in the spot
Don't believe me just watch (come on)

Don't believe me just watch (5x)
Hey, hey, hey, oh

Stop, wait a minute
Fill my cup, put some liquor in it
Take a sip, sign a check
Julio, get the stretch
Ride to Harlem, Hollywood
Jackson, Mississippi
If we show up, we gon' show out
Smoother than a fresh dry skippy

Bridge

Chorus

Don't believe me just watch uh (5x)
Hey, hey, hey, oh

Before we leave
Lemmi tell y'all a lil' something
Uptown funk you up (3x)
Uptown funk you up uh

I said uptown funk you up
Uptown funk you up (3x)

Come on, dance, jump on it
If you sexy then flaunt it
If you freaky then own it
Don't brag about it, come show me

Come on, dance
Jump on it
If you sexy then flaunt it
Well it's Saturday night and we in the spot
Don't believe me just watch come on!

Don't believe me just watch uh (3x)
Don't believe me just wach (2x)
Hey, hey, hey, oh

Uptown funk you up (15x)

Written by Bruno Mars, Charles K Wilson, Devon Gallaspy, Jeff Bhasker, Lonnie Lee Simmons, Mark Ronson, Nicholas Joseph Williams, Philip Lawrence, Robert E. Wilson, Ronnie Wilson, Rudolph Taylor. Copyright © Sony/ATV Music Publishing LLC, Warner/Chappell Music, Inc., Universal Music Publishing Group, New Songs Administration, BMG Rights Management US, LLC, Imagin Music Inc. Songs Music Publishing

Ein zauberhaftes Dankeschön
geht an:

EHRlich
BROTHERS
MAGIC



Sparkassen-Arena-Kiel

ALL ABOUT MAGIC „... Ehrlich!“

14. OKTOBER 2017 | 20:15 UHR | ARD

DIE EHRLICH BROTHERS ZU GAST BEI
„VERSTEHEN SIE SPASS?“

20. OKTOBER 2017 | 20:15 UHR | RTL

EHRLICH BROTHERS –
FASZINATION LIVE

3. NOVEMBER 2017 | 20:15 UHR | RTL

DIE EHRLICH BROTHERS PRÄSENTIEREN:
SHOWDOWN DER WELTBESTEN MAGIER
FOLGE 1

26. NOVEMBER 2017 | 18:45 UHR | NDR

DIE EHRLICH BROTHERS ZU GAST BEI
„DAS!“



**EHRLICH
BROTHERS**
FANCLUB



HOMEPAGE



FACEBOOK

WWW.EHRLICH-BROTHERS-FANCLUB.COM
WWW.FACEBOOK.COM/EHRLICHBROTHERSFANCLUB